

# AMTSBLATT

Die Bürger/-inneninformation

# Gablitz



Ausgabe 3/2023

## UNSERE RADFAHR- GEMEINDE GABLITZ

**Neue Rad-Self-Service Station ist bereit**



### SPORT

**Ein sportlicher  
Gablitzer Sommer**

Seite 6

### ENERGIE

**Gablitz bleibt Mustergemeinde**

Seite 17

### GESELLSCHAFT

**Erfolgreiches Dorffest**

Seite 25



35 MEHR FARBE FÜR DIE SPIELPLÄTZE



17 UNSERE GASTRONOMIE IN GABLITZ



MACHEN SIE MIT!  
SENDEN SIE UNS IHRE GABLITZ-FOTOS

## INHALT

- 03 EDITORIAL
- 04 POLITIK
- 14 AKTUELLES
- 17 GEMEINDELEBEN
- 20 KULTUR
- 25 VERANSTALTUNGEN
- 30 GESUNDE GEMEINDE
- 34 JUGEND
- 36 UMWELT
- 39 WIRTSCHAFT
- 41 VEREINE
- 44 JUBILÄEN
- 45 BÜRGER/-INNEN SERVICE



4 KÖLLERGOSS'N MUSI – KLASSIK MEETS VOLKSMUSIK AM 14.10. IN DER FESTHALLE GABLITZ

### IMPRESSUM

**Medieninhaber u. Herausgeber:** Marktgemeinde Gablitz  
**Redaktion:** AL Mag. Florian Achleitner  
**Gestaltung:** Designbüro Wienerwald, [www.dbww.at](http://www.dbww.at)  
**Fotos:** wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz  
**Druckerei:** Wallig Ennstaler Druckerei GmbH, Mitterbergstraße 36, 8962 Gröbming  
 Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 8962 Gröbming



**Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe: 15. Oktober 2023**

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Amtsblatt darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

# EIN SOMMER GEHT ZU ENDE

## Viel ist passiert, wir entwickeln Gablitz mit Hochdruck weiter

### LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

ich hoffe, Sie hatten einen erholsamen Sommer und konnten in Gablitz oder auf Reisen etwas ausspannen.

Als Gemeinde haben wir die Sommermonate für zahlreiche Projekte genutzt, einen kleinen Überblick geben wir Ihnen in dieser Ausgabe.

### Zentrumsentwicklung geht voran

Sie haben es vielleicht schon gesehen, im Zentrum ist einiges los. Und ich sage gleich, wie bei jeder Baustelle kommt es zu Beeinträchtigungen für die Anrainerinnen und Anrainer, wofür ich um Verständnis bitte.

Aber vom Ziel bin ich überzeugt. Es wird uns gelingen, aus unserem nahezu toten Zentrum einen belebten, beliebten Ortskern zu entwickeln. Ein Kern für alle Generationen. Mit neuem Hauptplatz mit Gastronomie. Dem modernsten Pflegeheim des Landes mit 118 Betten, einem großen Spielbereich für Kinder und viel Grün. Der neue Gemeinde-Mehrzwecksaal wird Platz für Vereine, Sport,

Musik und Kultur bieten. Das neue Heimatmuseum direkt am Hauptplatz hat einen Platz im Zentrum gefunden. Und mit dem Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligungsprozess, den ich ins Leben gerufen habe, werden wir gemeinsam die Neugestaltung von Ferdinand Ebnergasse, Hauptstraße und Kirchengasse erarbeiten.

### Sonnenenergie für Gablitz

Über die Sommermonate haben wir auch energietechnisch die Weichen in Gablitz gestellt und Projektleiter, unser Gemeinderat für Zukunftsentwicklung und Nachhaltigkeit Klaus Frischmann, hat mit seinem Ausschuss die Photovoltaikanlagen auf Gemeindeamt, Schule und Bauhof geplant. Noch vor Ferienende ging die Anlage auf dem Dach des Gemeindeamtes in Betrieb und die PV-Anlage auf dem Dach der Schule stand kurz vor Fertigstellung, ebenso wie die neue Pellets-Heizung für Schule, Hort und Festhalle.

Nachhaltigkeit und Kostenersparnis, dafür steht unsere „Nachhaltigkeitsgemeinde Gablitz“.



### Demenzfreundliche Region

Mit Ende der Sommerpause legen wir auch mit den Veranstaltungen unserer „Demenzfreundlichen Region“ wieder los. Der erste „Bunte Nachmittag“ hat bereits in Gablitz Ende August stattgefunden. Da alle Bürgerinnen und Bürger natürlich auch in den anderen Gemeinden herzlich willkommen sind, finden Sie in dieser Ausgabe auch diese Termine.

**MIT HOCHDRUCK ARBEITEN WIR WEITER AN MEINEM HERZENSPROJEKT, DER TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG IM GABLITZER KLOSTER.**

Diese wird wirkliche Entlastung für pflegende Angehörige bringen und professionelle Betreuung für an Demenz erkrankte.

### Neue Fahrrad-Self-Service Station

Wie ich bereits berichtet habe, habe ich mich beim ÖAMTC um eine Rad-Self-Service Station bemüht. Diese werden in einer Kooperation zwischen Land Niederösterreich und ÖAMTC vergeben. Letztes Jahr war das Kontingent leider schon erschöpft, diesmal kamen wir an die Reihe. Nach Überlegungen für einen optimalen Standort haben wir uns für den Radweg zwischen Hauersteigstraße und Höbersbach, gleich neben dem Generationen-Fitnesspark entschieden. Direkt am Radweg aber auch sonst gut erreichbar, wenn einmal etwas am Rad zu reparieren oder aufzupumpen ist. Rechtzeitig vor der Rad-Herbstsaison in Gablitz.

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und interessante Lesezeit mit dieser Ausgabe.

**Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**



Bürgermeister Cech hat eine Rad-Self-Service Station bei ÖAMTC und Land NÖ für Gablitz organisiert

# KULTURVERANSTALTUNGEN IM HERBST

## LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

**M**eine Arbeit im Ausschuss für Kultur und Bildung startete mit vielen neuen Veranstaltungen zum Ende des Sommers. Wir konnten viele bewährte kulturelle Punkte auf den Weg bringen, aber auch neue Ideen und Events. Zum einen finden die Tage der offenen Ateliers heuer vom 21. – 22. Oktober statt. Viele Künstlerinnen und Künstler öffnen ihre Ateliers und laden Sie herzlich ein, die Kunstwerke zu besichtigen und auch zu kaufen. Es ist jedes Jahr ein Kunstgenuss in Gablitz alle Ausstellerinnen und Aussteller zu besuchen. Gleichzeitig wollen wir mit der Gablitzer Künstlerin Mag. Sarah Mang am Dorffest 2024 ein neues Projekt auf die Beine stellen, das dort besichtigt werden kann.

Personell gibt es immer wieder zahlreiche Punkte zu besprechen und zu beschließen, denn durch die neue Kindergartenoffensive ergeben sich neue Stunden für unsere Pädagoginnen und Pädagogen und natürlich auch für die Helferinnen und Helfer. Gablitz ist stets bemüht, alle Kinder aufzunehmen und optimal pädagogisch zu fördern – dies fängt schon in der Kleinkindergruppe an und ist uns sehr wichtig! Ebenso neu finden heuer noch zwei musikalische Veranstaltungen in der Festhalle mit Wang Yu Ko statt. Im Oktober veranstalten wir ein Köllergoss'n Musi – Klassik meets Volksmusik.

*Lange vor der Jahrtausendwende, der Euro-Einführung und pandemiebedingten Lock-downs wuchsen die fünf Mitglieder der „Köllagoss'n Musi“ auf. Sie waren geprägt durch verschiedenste Stile der österreichischen Volks- und Blasmusik. Kommen sie doch aus vier verschiedenen Bundesländern – vom nordöstlichsten Niederösterreich über Oberösterreich, Salzburg bis hin zu Tirol. Beeinflusst von den unterschiedlichen „musikalischen Dialekten“ hat sich mit ihrer flexiblen Besetzung ein neuer Klang mit eigener Spielweise entwickelt. Diese Aspekte bereichern die Köllagoss'n Musi bis heute und hat sie zu vielen Eigenkompositionen und Arrangements inspiriert. Mit ihrem aktuellen Programm „Klassik meets Volksmusik“ wollen die Künstler zeigen, wie viel die heutige Volksmusik mit Mozart, Strauß und Schrammel gemein hat.*

### Lichterfest in der Festhalle

Im Dezember ist ein weihnachtliches Lichterfest geplant. Beides findet in der Festhalle statt und wird kulinarisch von Familie Heinisch unserer Hochramalm unterstützt und zum Motto passend ausgerichtet. Darauf freue ich mich schon sehr – die Karten bekommen Sie auf der Hochramalm oder auf der Gemeinde bei Frau Hasiber.

Es erwarten Sie einzigartige und hochinteressante Programme, die man sich keinesfalls entgehen lassen sollte!



### Herrliche Damen im 82er Haus

Am 18.11. freue ich mich ebenso auf die herrlichen Damen, die zum zweiten Mal in der Festhalle das Publikum mit einer Travestie Show faszinieren. Diesen Event veranstalten wir in Kooperation mit dem 82er Haus und der Kartenverkauf findet über das Theater statt. Sichern Sie sich schon jetzt die Karten!

### Adventmarkt

Danach vom 09. – 10.12. findet in Kooperation mit der Pfarre unser Adventmarkt auf dem Kirchenplatz statt. Ein Fixpunkt vor Jahresende, um die Wienerwaldeuff'n zu sehen und zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller zu besuchen.



**MACHEN SIE MIT!**  
SENDEN SIE UNS IHRE GABLITZ-FOTOS

### Gablitzer Kalender

Falls Sie noch außergewöhnliche oder eindrucksvolle Bilder für unseren Kalender haben, bitte ich Sie mir diese wieder **bis Ende Oktober an manuela.dundler@chello.at** zu mailen. Bitte achten Sie dabei auf eine hohe Auflösung und das Querformat. Vielen Dank für die bisher eingelangten Fotos!

Ich freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung in Gablitz zu sehen und wünsche bis dahin Ihren Kindern einen guten Schulstart ins neue Jahr und Ihnen einen wunderschönen Herbst.

**Alles Liebe,  
Ihre Manuela Dundler-Strasser**



Köllergoss'n Musi – Klassik meets Volksmusik am 14.10. in der Festhalle

**KÖLLERGOSS'N MUSI: 14.10.2023** ab 18 Uhr  
**LICHTERFEST: 07.12.2023** ab 18 Uhr



## Rückblick zum Dorffest und Kinderferienspiel

**S**ommer, Sonne und das Gablitzer Dorffest war am 1. Juli ein voller Erfolg! Zahlreiche Gablitzerinnen und Gablitzer besuchten an diesem Nachmittag/Abend unser traditionelles Fest zum Start in die Sommerferien. Wie gewohnt eröffneten wir mit unserem 1. Gablitzer Musikverein unter der Leitung von Prof. Dr. Joachim Luitz unser Fest und konnten alle Mitwirkenden des Vereins auch auf die Frankreichreise mit viel Erfolg und Spaß schicken. Dort wurden wir musikalisch sehr gut vertreten und es wurden zahlreiche Kontakte und Freundschaften geschlossen.

Mit dem Zauberclown und der Gablitzer Band Oldie-Max wurde bis spät in die Nacht dieser erfolgreiche Abend mit vielen netten Gesprächen, kulinarischen Genüssen und viel Spaß gefeiert. Gleich nach dem Dorffest starteten wir in unser Ferienspiel. Wir konnten heuer wieder viele unterschiedliche Programme anbieten und viele Nachmittage und ganze Tage abdecken. Vielen Dank an unsere Vereine und Privatpersonen, die unser Angebot so abwechslungsreich und mit tollen Ideen unterstützen! Den Kindern macht es immer wieder Spaß daran teilzunehmen und gestaltet die Sommerferien abwechslungsreich!



### Gablitzer FERIENSPIEL



Ferienspiel Rückblick Bienentour



Ferienspiel Rückblick Kreatives Gestalten



Rekordteilnehmerzahl beim Beach-Volleyball-Cup



Gablitz freut sich über den Meistertitel



## POLITIK

# EIN SPORTLICHER GABLITZER SOMMER

## LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

ich hoffe, dass Sie einen schönen Sommer hatten und gut in den Herbst gestartet sind. Eines ist klar: Dieser Sommer war in Gablitz wieder sportlich, jung und erfolgreich. Hier sind einige Highlights:

### SV Gablitz ist Doppel-Meister

Einen großartigen Saisonabschluss feierte der SV Gablitz, welcher gleich Doppel-Meister wurde. Gemeinsam mit Vbgm. Manuela Dundler-Strasser durfte ich den Ehrenanstoß durchführen und unseren Spielern viel Erfolg wünschen. Die Stimmung bei der anschließenden Meister-Feier war großartig. Wir sind stolz darauf, dass wir einen so tollen Fußballverein haben. Einen Verein, der für unseren Nachwuchs ein zweites zu Hause ist und gleichzeitig Tugenden wie Teamgeist, Fleiß und Durchhaltevermögen vermittelt.

Vielen Dank an Obmann GR Andreas Forche und sein gesamtes Vereinsteam für eure unglaubliche Arbeit und selbstverständlich herzliche Gratulation an alle Spieler für die Meistertitel!

## Kinder verschönern Baumhäuser

Auch dieses Jahr gab es wieder ein tolles Kunst-Projekt für unseren Nachwuchs, was ein großer Wunsch beim letzten Schülerparlament war. Diesmal haben die Klassen 4A und 4B Hand an die Baumhäuser am Robinsonspielplatz und vor der Schule gelegt. In Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Künstler David Schmiral wurden diese Plätze neugestaltet. Das wunderschöne Ergebnis spricht für sich, und auch den Schülerinnen und Schülern hat es viel Spaß gemacht!

### Wienerwald Beach Cup

Der Wienerwald Beach Cup war auch heuer wieder ein Sport-Highlight. Unser erst letztes Jahr neugestalteter Volleyball-Platz wurde abermals zur Bühne für top Beachvolleyballteams aus der Region, die sich in fesselnden Spielen maßen. Diese Mischung aus athletischer Performance und lässigem Strandgefühl erzeugte eine unvergleichliche Atmosphäre, die den ganzen Tag über zu spüren war. Das Turnier zog sich bis in die späten Abendstunden und bot den Zuschauern beeindruckende und dynamische Spielmomente.



Abermals verzeichneten wir einen Teilnehmerrekord.

Vielen Dank an meinem Purkersdorfer Kollegen Vbgm. Albrecht Oppitz, mit dem ich das Event jedes Jahr in Gablitz organisieren darf. Und natürlich herzliche Gratulation an die Gewinnerteams!

### Sieger-Teams des Herren-Bewerbs:

1. Simon Klissenbauer & Manuel Farghadan
2. Jonas Brugger & Stephan Grüner
3. Mario Schwarzingler & Quadir Khalili

### Sieger-Teams des Mixed-Bewerbs:

1. Martin Seidel & Pauline Weigel
2. Manuel Haslinger & Romina Steiner
3. Simon Klissenbauer & Melanie Farghadan

## NÖ-Challenge Siegerehrung

Die NÖ-Challenge spornt uns jeden Sommer an, in Bewegung zu bleiben und unsere Fitness zu fördern. Mithilfe des Smartphones werden aktive Momente festgehalten, die in eine lokale und landesweite Wertung einfließen. Gablitz liegt im Ranking auch heuer wieder im Spitzenfeld. Und auch innerhalb unserer Gemeinde gab es spannende Duelle und „Rennen“.

Das wollen wir feiern. Zum Abschluss der diesjährigen Challenge findet am Samstag, 30. September um 10:30 Uhr vor dem Gemeindeamt wieder unsere Siegerehrung statt. Zusätzlich zu den Erstplatzierten haben alle, die dabei sind, die Chance auf tolle Verlosungspreise.

### Gablitzer Fitlauf

Auch heuer wird der Gablitzer Fitlauf wieder inklusive modernster Zeitmessung stattfinden, wie jedes Jahr am Nationalfeiertag am 26. Oktober. Die Anmeldung wird dabei wieder ausschließlich online erfolgen. Details zu Streckenführung und Anmeldung werden zeitnah auf der Homepage der Gemeinde Gablitz und in der Gablitzer Facebook-Gruppe bekannt gegeben.

**Wir freuen uns auf deine Anmeldung!**

**Beste Grüße und alles Gute,  
Robin Auer  
GGR für Jugend und Sport**

SPORT LAND NÖ | spusu  
#NoeGemeindechallenge

**SIEGEREHRUNG**  
**Sa, 30.09.2023**  
**10:30 Uhr**  
**Gemeindeamt**

1. JULI – 30. SEPTEMBER  
ANMELDUNG AB 12. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at)

NÖ IGVV | NÖ GEMEINSCHAFT | sodexo

## POLITIK

# Heizungsumbau Volksschule im absoluten Zeitplan



**D**er Umbau der Heizungsanlage in der Volksschule inkl. der Errichtung einer Photovoltaik Anlage ist im absoluten Plan. Nicht nur im zeitlichen, sondern auch im finanziellen.

Böse Überraschungen sind bis jetzt ausgeblieben.

Die Pelletkessel wurden eingebaut, die Pufferspeicher ebenso. Das Pelletslager errichtet, abgedichtet und mit einer Förderschnecke versehen. Die Technik komplett erneuert, alte, unnötige Leitungen entfernt. In der letzten Baubesprechung haben wir noch festgelegt, auch Teile der Beleuchtung sowie der Elektrik zusätzlich zu ersetzen.

In den nächsten Wochen erfolgt der Testlauf der Heizung und im Anschluss die Befüllung des Pelletslagers.



Den Abschluss macht die Errichtung der PV-Anlage in der Größe von 70 kWp, die auch ein wichtiger Teil der Erneuerbaren Energiegemeinschaft sein wird.

Besten Dank an dieser Stelle an das gesamte Planungsteam und die ausführenden Firmen.

**Ihr**  
**Mag. Klaus Frischmann**  
**GGR für Zukunftsentwicklung und Nachhaltigkeit**



## POLITIK

# NEUE SCHUL-ELTERN-HALTESTELLEN ERRICHTET

## Elternhaltestellen mit Schildern und Bodenmarkierung gekennzeichnet



**D**ie an der B1 unmittelbar bei der Ferdinand Ebner-Gasse errichteten Elternhaltestellen wurden mit Schildern und Bodenmarkierungen gekennzeichnet. Sie markieren den Ort, an dem die Volksschulkinder von den „Elterntaxis“ aussteigen können und sicher weiter zu Fuß zur Volksschule gelangen. Damit wollen wir den Verkehrsfluss durch das Ortszentrum (Hauptstraße) reduzieren.

Die Elternhaltestellen befinden sich an der B1 (Linzerstraße) in Fahrtrichtung Purkersdorf/Wien kurz nach der Bushaltestelle vom Gemeindeamt und in Fahrtrichtung Tulln beim Park&Ride-Parkplatz.

**SOMIT IST GEWÄHRLEISTET, DASS VON BEIDEN FAHRRICHTUNGEN DIE KINDER SICHER AUSSTEIGEN KÖNNEN.**

Zusätzlich steht bei der Ampel an der B1/ Ferdinand Ebner-Gasse ein Exekutivorgan zur weiteren Sicherung.

### Schulstarthilfe – Erhöhung des Gutscheines

Am Beginn des neuen Schuljahres wurde wieder die Schulstarthilfe für 50 Schulanfänger der Volksschule Gablitz in Form eines Schulartikel-Gutscheines in der Höhe von € 70,00 gewährt. Der Betrag wurde auf Grund der allgemeinen Preiserhöhungen um € 20,00 erhöht. Damit konnten die notwendigen Schulartikel für den Schulstart im Warenhaus Gstöttner in Gablitz bezogen werden und helfen den Eltern, die finanziellen Belastungen zu mindern.



### Tarife für das Radverleihsystem nextbike

In vielen Städten und Gemeinden Niederösterreichs sind die nextbikes nicht mehr wegzudenken. Und viele Kunden, die nextbike für sich entdeckt haben, möchten im Alltag nicht mehr auf den Service verzichten. 60.000 Menschen haben sich

schon registriert und nutzen das weit verbreitete Angebot.

Das allseits beliebte Radverleihsystem nextbike steht seit 20. März wieder zur Verfügung. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, ein Fahrrad günstigst zu entleihen. An unserem Verleihstandort beim Park&Ride Parkplatz gegenüber dem Gemeindeamt warten 4 Leihräder zum Ausleihen und Losradeln.

Weitere Infos zum Ausleihen finden Sie unter [www.nextbike.at/de/niederoesterreich/information](http://www.nextbike.at/de/niederoesterreich/information)

Seit 20. März gilt der neue Landestarif mit folgenden Tarifbestimmungen:

- Die ersten 30 Minuten sind immer frei in ganz NÖ, danach
- € 1,00 / 30 min
- € 15,00 / 24 h

**Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr**

**Ing. Marcus Richter  
GGR für Mobilität- und Soziales**

# KURZBERICHTE

## aus der Gemeinderatssitzung vom 22.06.2023



### Ankauf Videokonferenztool

Der Ankauf eines mobilen Videokonferenztools zur professionellen Abhaltung von Videokonferenzen wird, laut Angebot der Fa. GEMDAT, zu einem Gesamtpreis von € 6.328,80 inkl. USt. genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Fliesenlegearbeiten Eingangsbereich Kindergarten I

Die Beauftragung der Fa. Koltschik GmbH, 3002 Purkersdorf, für die Neuverfliesung des Eingangsbereiches des Kindergarten I, zu einem Gesamtpreis von € 6.566,11 inkl. MwSt. wird genehmigt.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Vollmacht zur Teilnahme an der BBG, Ausschreibung Strombeschaffung 2025-2027

Um an der Ausschreibung zur Beschaffung elektrischer Energie durch die BBG verbindlich teilnehmen zu können, wird die vorliegende Vollmacht angenommen.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Schülerstarthilfe 2023/2024

Wie in den Vorjahren wird beschlossen, dass Startgutscheine für die Gablitzer Erstklässler, diesmal teuerungsangepasst in Höhe von € 70,00 pro Kind, zur Verfügung gestellt werden, die im Kaufhaus Gstöttner für Schulbedarf einzulösen sind.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Kostenübernahme „Sicherheit for Kids“

Ebenfalls wie in den Vorjahren wird die Kostenübernahme in Höhe von € 2.520,00 für die Veranstaltung „Sicherheit for Kids“ in der Volksschule beschlossen.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Engagement der Musikband „The Ridin Dudes“ für das Dorffest 2024

Für das Dorffest 2024 wird die Musikband „The Ridin Dudes“, laut Angebot, um € 3.450,00 exkl. MwSt. beauftragt.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Tarifanpassung des VOR-Ortstarifes

Die Gemeinde wurde vom VOR über eine Tarifieranpassung mit 01.07.2023 informiert. Um die Kosten für die Fahrgäste nicht zu erhöhen wird beschlossen, den VOR-Tarif im Ausmaß von € 1,10 zu unterstützen.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Kleinsanierungen an Straßen und Gehwegen

Die Firma Pittel & Brausewetter, 3430 Tulln, Porschestraße 15, wird für Kleinsanierungen für Straßen- und Gehwege laut Kostenvoranschlag vom 26.05.2023 auf Basis der Rahmenvereinbarung zum Preis von € 121.358,99 inkl. 20% MwSt. beauftragt.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Vergabe Neugestaltung Kernzone - Beteiligungsprozess

Das Angebot der Fa. Raumposition zur Durchführung eines Beteiligungsprozesses im Rahmen der Neugestaltung der Kernzone „Ortskern“ der Marktgemeinde Gablitz in Höhe von € 37.239,30 inkl. MwSt. wird angenommen und beauftragt.

■ **Beschluss mehrstimmig**

### Photovoltaikanlage Gewerbehof

Das Angebot der SEM Smart Energy Management in Höhe von € 56.215,97 exkl. USt. zur Herstellung einer 40 kWp-PV-Anlage am Gebäude Gewerbehof wird angenommen und beauftragt.

■ **Beschluss: einstimmig**

### Förderung SV Gablitz

Eine Subvention an den SV Gablitz in Höhe von € 75.000,00 zur Realisierung eines Heizungstausches und Errichtung einer PV-Anlage am SV-Gebäude wird gewährt.

■ **Beschluss mehrstimmig**

### Skater-Platz

Das Angebot der Fa. Mramps, Alexander Mehler, Donauwörther Straße 12/2, 2380 Perchtoldsdorf, Österreich, bezüglich der Neuerrichtung des Skater-Platzes, zu einem Gesamtpreis in der Höhe von € 64.329,49 brutto wird angenommen.

■ **Beschluss mehrstimmig**



**Ein gutes Gefühl:  
Die richtige Maklerin**



„Der bestmögliche Verkauf Ihrer Immobilie  
ist nur einen Anruf entfernt. Ich freue mich darauf.“

Mag. Michaela-Christina Moser-Knoll

0664/3418784

[www.moserimmobilien.at](http://www.moserimmobilien.at)



## POLITIK

# NEUES AUS DEM AUSSCHUSS FÜR NATUR- & KLIMASCHUTZ

## LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER!

**W**as das wieder für ein Sommer in Österreich war – erst trocken und heiß, dann voller Überschwemmungen. Die Klimakrise bringt die Natur immer mehr durcheinander – mit Extremwetterereignissen, die mit jedem Grad Erderhitzung mehr noch häufiger werden. Wir alle können Teil der Lösung sein, indem wir unsere Heizungen tauschen, sauberen Strom produzieren und unseren Lebensstil nachhaltiger gestalten. Und hier tut sich in Gablitz glücklicherweise wirklich was!

### Gemeinde klimafit machen

Dass die ersten fossilen Heizungen von Gemeindegebäuden nun durch erneuerbare Alternativen ersetzt werden, ist ein wesentlicher und lang geforderter Schritt, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Gemeinde zu verringern. Gleichzeitig bin ich darum bemüht, auch den Energieverbrauch der Gebäude zu verringern, indem etwa die Leuchtmittel auf effizientere LED-Leuchtmittel umgestellt werden. Beim Gemeindeamt ist dies bereits passiert, insofern alle Pläne halten, sollen dieses Jahr noch drei weitere Gebäude energiesparender werden.

## Energieberatung

Nach dem ersten kostenlosen Energieberatungstermin im April folgte aufgrund der hohen Nachfrage Ende August der zweite Termin. Und auch dieser Termin war innerhalb weniger Tage gänzlich ausgebucht. Wir alle können Teil der Energiewende sein – und viele Gablitzer:innen wollen das auch. Sei es ein Heizungstausch, eine Teilsanierung oder allgemein das Thema Energiesparen – wenn Sie auch Interesse an einem kurzen Beratungstermin mit einer unabhängigen Expertin haben, dann können Sie sich jederzeit bei mir unter florian.ladenstein@outlook.com oder 0699/15 024 225 melden. Sobald wieder ein Energieberatungstermin geplant ist, kontaktiere ich Sie dann direkt mit allen Informationen.

### Grünflächen Wettbewerb in Gablitz

Jede Person in Gablitz hat die Möglichkeit eine Pflegepatenschaft für das öffentliche Grün einzugehen. So kann aus einem tristen Rasenstreifen vor dem Haus oder der Wohnung ein blühendes Insektenparadies werden.

Als Dank für alle fleißigen Gärtner:innen, die bis jetzt schon eine Patenschaft übernommen haben, gab es diesen Sommer auch einen kleinen Wettbewerb und Gutscheine zu gewinnen. Dafür wurden auch die ein-

zelnen Projekte vor den Vorhang geholt. Die Rückmeldung der Pat:innen war eindeutig: die Patenschaft ist nicht großartig viel Arbeit, aber lohnt sich für das Auge, die Natur und den Ort als Ganzes!

Es gibt in Gablitz noch ausreichend Grünflächen zum Garteln und Umgestalten – wer mitmachen möchte, kann sich direkt beim Gemeindeverantwortlichen Harald Freistetter unter [bauhof@gablitz.gv.at](mailto:bauhof@gablitz.gv.at) bzw. +43 2231 66 905 melden.

### Baumkonzept – Bessere Wasserversorgung der Bäume

Das neu eingeführte Baum- und Bepflanzungskonzept von Gablitz zeigt seine ersten Früchte: seit Mitte des Sommers werden nun auch sogenannte „Gießsäcke“ getestet. Sie werden am Baumstamm befestigt, dann mit Wasser befüllt und geben dieses dann über mehrere Stunden hinweg langsam direkt an den Wurzelbereich des Baumes ab. Dadurch kommt das Wasser dort an, wo es tatsächlich hin soll: zum Baum und kann besser aufgenommen werden. Gerade in den heißen und trockenen Monaten soll dies das Überleben der Gablitzer Schattenspendler – insbesondere der Jungbäume – absichern.



## Bunte Blumen statt kargem Rasen

Dieses Jahr wurden wieder auf einigen Grünflächen in Gablitz neue Wildblumensamen ausgebracht, an anderer Stelle haben bereits Blumen in bunten Regenbogenfarben geblüht. Man spürt vor Ort einen klaren Kühleffekt, es sieht viel hübscher aus und Insekten haben mehr Nahrungsquellen. Die bisherigen Flächen wurden in Zusammenarbeit mit dem Gablitzer Bauhof und dem Verein Dorothea umgestellt. Geht es nach mir, sollen viele weitere Flächen folgen – die nächsten Umstellungen auf naturnahe Grünflächen sind bereits in Planung.



Dass sich Gablitz bei den Grünräumen offensichtlich verbessert hat, wurde vor kurzem auch von der Jury der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ betont. Schön, dass die verschiedenen Initiativen von Privaten, Vereinen und der Gemeinde auch von Externen so klar wahrgenommen werden.

## Invasive Pflanzen auf dem Vormarsch

Vom japanischen Staudenknöterich, dem drüsigen Springkraut bis hin zum Sommerflieder – im Mai gab es in Gablitz bei einem Vortrag einen guten Einblick in die Welt der invasiven Neophyten. Das sind nicht heimische Pflanzen, die sich so rasant vermehren oder so widerständig sind, dass sie heimische Organismen und damit auch unsere biologische Vielfalt gefährden. Auch in Gablitz sieht man leider, wie sich manche Arten immer stärker ausbreiten.

Die Gefahr, die von manchen dieser invasiven Pflanzen ausgeht, reicht etwa auch von Brandwunden (Riesen-Bärenklau) bis zu konkreten Schäden an Bauwerken (Japanischer Staudenknöterich). Der Kampf ist nicht immer einfach – desto früher die

Pflanzen bekämpft werden, desto einfacher. Durch die schwierigen Bedingungen ist eine Eindämmung der invasiven Pflanzen nur gemeinsam und mit Ihrer Hilfe möglich.

**Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie motiviert wären, die Gemeinde tatkräftig beim Kampf gegen die schädlichen Pflanzen zu unterstützen oder ein großes Vorkommen invasiver Pflanzen entdecken.** Ich bin darum bemüht, die Informationen und Initiativen im Kampf gegen die invasiven Neophyten zu bündeln und hier in Gablitz konkrete Aktionen auf die Beine zu stellen.

Einige problematische Pflanzen können aktuell nach wie vor im Pflanzenhandel gekauft werden – teilweise auch als „insektenfreundlich“ beworben. **Wer hier keinen Fehlkauf tätigen will, kann sich am Gablitzer Gemeindeamt in der kostenlosen Broschüre „Aliens im Garten“ Informationen und Vorschläge für unproblematische Alternativen holen.**

**Umweltfreundliche Grüße,  
Florian Ladenstein, MSc.  
GGR für Natur- & Klimaschutz**

## MÜLL VERMEIDEN MIT ZERO WASTE – WIE GEHT DAS?

Vortrag mit Zero Waste Lady Fiona Pulda und Infos der Food Coop Wienerwald

Wann: **6.10.2023, 18:00 Uhr**  
Wo: **Gemeindeamt Gablitz**

**Fiona Pulda, auch als „Zero Waste Lady“ bekannt, gibt einen Einblick in „Zero Waste“ und wie man selbst einen Beitrag leisten kann, um den anfallenden Müll ein wenig zu reduzieren.**

Plastikflaschen im Wald, Metalldosen am Acker, riesige Müllinseln im Meer und Mikroplastik im Wasser: die hohe Menge an Müll ist eine große Herausforderung für Mensch, Tier und Umwelt. Immer mehr Menschen versuchen deshalb im Alltag unnötige Verpackungen zu reduzieren und auf Alternativen zurückzugreifen. Doch welche praktischen Alternativen gibt es überhaupt? Was kann jede:r einzelne von uns tun, um täglich weniger Abfall zu produzieren und nachhaltiger zu leben?

Fiona Pulda hat Umwelt- und Bioressourcenmanagement an der BOKU in Wien studiert. Durch viele Reisen und Auslandsaufenthalte hat sie gesehen, in welchem Überfluss wir leben und daraufhin beschlossen, ihr Leben radikal umzustellen und so wenig Abfall wie

möglich zu produzieren. Sie hat begonnen Abfall zu fotografieren und ihn künstlerisch zu verarbeiten, war als Co-Gründerin einer Umweltschutzorganisation tätig, hat Workshops an Schulen zum Thema Abfallvermeidung und Klimawandel gehalten, hält Vorträge und produziert Zero Waste Produkte. Fiona lebt und arbeitet in Wien.

Zusätzlich gibt es vor Ort die Möglichkeit, mit der **Food Coop Wienerwald** direkt in Kontakt zu treten.

Rückfragen an GGR Florian Ladenstein, MSc.

**TIPP Sie haben ein Kleinkind und wollen die große Anzahl an Wegwerfwindeln reduzieren?**

Durch eine Initiative des Ausschusses für Natur- und Klimaschutz unterstützt die Gemeinde Gablitz mit einem „Windelgutschein“ in der Höhe von € 130 Familien dabei, umweltfreundliche Mehrwegwindeln zu verwenden. Alle Informationen finden Sie online unter „Förderungen“ oder direkt beim Bürger:innenservice.



# NEUES AUS DEM BEREICH TOURISMUS & INTEGRATION



## LIEBE GABLITZER:INNEN

Ich hoffe, dass Sie einen entspannten und auch erholsamen Sommer verbringen konnten, ob daheim oder anderswo. Die zahlreichen Wander-, Rad- und Mountainbikerouten in unserem Gemeindegebiet konnten auch dieses Jahr wieder viele Ausflügler:innen und Freizeitsportler:innen anlocken - und tun dies auch jetzt noch im etwas angenehmeren Herbst. (Infos zu den jeweiligen Routen gibt es u.a. ausführlich auf [www.wienerwald.info](http://www.wienerwald.info), der Homepage unseres Tourismuspartners.)

Im Folgenden möchte ich Sie gerne wieder über aktuelle Entwicklungen im Tourismus- und Integrationsbereich informieren – darunter auch im Hinblick auf ein ganz besonderes Jubiläum, das am 24. September begangen wird:

### Tag des Denkmals 2023

Am letzten Wochenende im September findet österreichweit der Tag des Denkmals statt – ein jährlicher Gedenk- und Aktionstag, der den vielen denkmalgeschützten Objekten in Österreich gewidmet ist. Dabei steht dieses Jahr ein ganz besonderes Jubiläum ins Haus: unter dem Motto „denkmal [er:sie:wir] leben“ feiert das Bundesdenkmalamt 100 Jahre Denkmalschutzgesetz und lädt dazu ein, die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der österreichischen Denkmäler zu erleben.

**MIT DERZEIT SIEBEN DENKMAL-  
GESCHÜTZTEN OBJEKTEN GIBT ES  
AUCH IN GABLITZ EINIGES ÜBER DEN  
DENKMALSCHUTZ IN ÖSTERREICH  
SOWIE DIE LOKALGESCHICHTE ZU  
ENTDECKEN UND ZU ERFAHREN.**

Aus diesem Grund nehmen wir uns als Gemeinde den September zum Anlass, um einige dieser Denkmäler vor den Vorhang zu holen: in dieser Ausgabe des Amtsblatts, auf der Homepage sowie mit einer eigens gewidmeten Führung. Diese wird im Rahmen des Tags des Denkmals vom Gablitz Museum am Sonntag, 24. September (Start 14:00 Uhr vor dem Gemeindeamt) organisiert.



Im Zentrum stehen dabei spannende Hintergrundgeschichten, historische Anekdoten und Fragen zum Denkmalschutz. Anmeldungen, um die Zahl der Teilnehmenden abzuschätzen, können per Mail an [starnbergerfranz@outlook.de](mailto:starnbergerfranz@outlook.de) geschickt werden.

### Ehrengräber am Gablitz Friedhof

Um die Gablitz Lokalgeschichte für Interessierte leichter zugänglich zu machen, habe ich in den vergangenen Jahren einige Ideen und Projekte zur Erreichung dieses Ziels umgesetzt, darunter unter anderem die Befüllung der Kleindenkmaldatenbank [marterl.at](http://marterl.at) und die Veröffentlichung eines Überblicks zum Gablitz Straßennetz auf der Gemeindehomepage - dies alles immer in wertvoller Zusammenarbeit mit Frau Dr.<sup>in</sup> Renate Grimminger. Auf Nachfrage gibt es nun seit Kurzem auch einen Lageplan sowie Hintergrundinformationen zu den historischen Gräbern bzw. Ehrengräbern auf dem Gablitz Friedhof. Unter „Unsere Gemeinde > Wissenswertes > Ehrengräber“ lassen sich einige Details zum Leben von Ferdinand Ebner, Volksschullehrer und Philosoph, sowie Dr. Julius Singer, Gablitz Gemeindegärtner, nachlesen.

### Kostenlose Deutschkurse für Kinder in Gablitz

Wie bereits im letzten Amtsblatt bekanntgegeben, organisiere ich gemeinsam mit dem Verein STARTKLAR seit dem Sommersemester kostenlose Deutschkurse für Kinder von Drittstaatsangehörigen in Gablitz. Mit freundlicher Unterstützung der Gablitz Caritas und „Gablitz hilft“ finden diese Kurse jeden Donnerstagnachmittag im Pfarrheim für Kinder im Volksschulalter statt. Bei entsprechendem Interesse können auch Kurse für Kinder bis 14 Jahre (auch für EU-Bürger:innen!) geöffnet werden. Sollten Sie Ihr Kind für den Herbst anmelden wollen, können Sie jederzeit eine Nachricht an [miriam.ueblacker@outlook.com](mailto:miriam.ueblacker@outlook.com) schicken. Nachmeldungen sind auch unter dem Jahr möglich!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen erfolgreichen Start in den Herbst!

**Mag.<sup>a</sup> Miriam Üblacker BA  
GGR<sup>in</sup>  
für Tourismus und Integration**

## 100 Jahre Österreichisches Denkmalschutzgesetz

Am 25. September 1923 wurde das österreichische Denkmalschutzgesetz durch den Nationalrat verabschiedet. Damit war ein Meilenstein der Denkmalpflege gesetzt. Seither hat das Bundesdenkmalamt den gesetzlichen Auftrag, das öffentliche Interesse an der Erhaltung des österreichischen kulturellen Erbes durchzusetzen.

Helfen auch Sie,  
mit Ihrem Altspeseifett  
unsere Zukunft zu verbessern.

## Altspeseifett Wiederverwertung

Wussten Sie, dass man aus einem Kilogramm Altspeseifett einen Kilogramm BioDiesel herstellen kann und dieser drei Kilogramm CO<sub>2</sub> einspart? Als größter österreichischer BioDieselhersteller produzieren wir, die Münzer Bioindustrie GmbH, in unseren Produktionsanlagen in Wien und der Steiermark jährlich über 206.000 Tonnen hochqualitativen & ökologischen Kraftstoff.

Bitte beachten Sie, dass Altspeseifett nicht im Kanal entsorgt werden darf! Denn das Fett verstopft die Kanalisation und verursacht hohe Kanalfreinigungskosten!

Helfen Sie mit unserer einfachen Altspeseifettsammlung, in Ihrer Gemeinde das Abwassersystem rein zu halten und zugleich die Umwelt zu schützen. Denn jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!

### GRATIS FÜR SIE!

Ihnen werden kostenlose Trichter zur Altspeseifettsammlung im Gemeindeamt zur Verfügung gestellt. (Solange der Vorrat reicht.)



www.muenzer.at

## Altspeseifettsammlung Vom Abfall zur Energie



Ein Gutes tut  
**Gablitz**  
im GEMEINDEAMT



**MÜNZER**

### Vorteile der Altspeseifettsammlung



- ✓ CO<sub>2</sub>-Reduktion
- ✓ Umweltschonend
- ✓ Bereitstellung von Altspeseifett-Sammelbehältern in Ihrer Nähe
- ✓ Wertvoller Rohstoff für die BioDiesel-Produktion



- ✓ Einsparung von Kanalreinigungskosten sowie Schonung der Kläranlagen
- ✓ Ökologische Verwertung zu hochqualitativen BioDiesel
- ✓ Verantwortungsvolle und ordnungsgemäße Entsorgung

### Sammelstellen für die Altspeseifettentsorgung

Zusätzlich zu der bereits bestehenden Altspeseifettentsorgung in Ihrer Gemeinde, gibt es jetzt die Möglichkeit an folgenden Standorten Ihr Altspeseifett, gefüllt in Flaschen und fest verschlossen, zu entsorgen.

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| ✓ Höbersbachstraße 1          | ✓ Kupetztsstraße 12 / Händlgasse        |
| ✓ Graben 2 / Linzerstr.       | ✓ Hauersteigstr. / Eitlergasse          |
| ✓ Hamerlinggasse (Trafo)      | ✓ Hauersteigstr. 8 (Kirchenberg)        |
| ✓ Mitterauern West (Trafo)    | ✓ Hochbuchstr. 6 / Himmelreichstr.      |
| ✓ Kochgasse / Paracelsusgasse | ✓ J.-Stadlmaier-G 2 Kreuzung Linzerstr. |
| ✓ Berggasse / Himmelreichstr. |   |

### Die korrekte Altspeseifettsammlung

#### Was darf rein:

- ☑ Butter
- ☑ Schmalz
- ☑ Margarine
- ☑ Altspeseifett
- ☑ verdorbenes & abgelaufenes Öl
- ☑ Öl aus eingelegten Lebensmitteln (Antipasti Öl, Thunfisch Öl, o. Ä.)

#### Was darf nicht rein:

- ☒ Mineralöl / Altol
- ☒ Schmiermittel
- ☒ Mayonnaise
- ☒ sonstige Abfälle
- ☒ Saucen & Dressings
- ☒ andere Flüssigkeiten
- ☒ Chemikalien



1. Zur Altspeseifettsammlung eignen sich am besten leere Ölplastikflaschen oder Speiseölkannister die ohnehin entsorgt werden.  
**Kein Glas!**



2. Das gebrauchte Fett bitte zuerst abkühlen lassen und mit Hilfe eines Trichters in die leere Flasche oder den Blechkannister einfüllen.



3. Die volle Flasche bitte gut verschließen und in unsere Behälter an den Standorten in Ihrer Gemeinde werfen.  
Der Durchmesser der Öffnung beträgt 19 cm.

# Anrainerpflicht HECKENSCHNITT

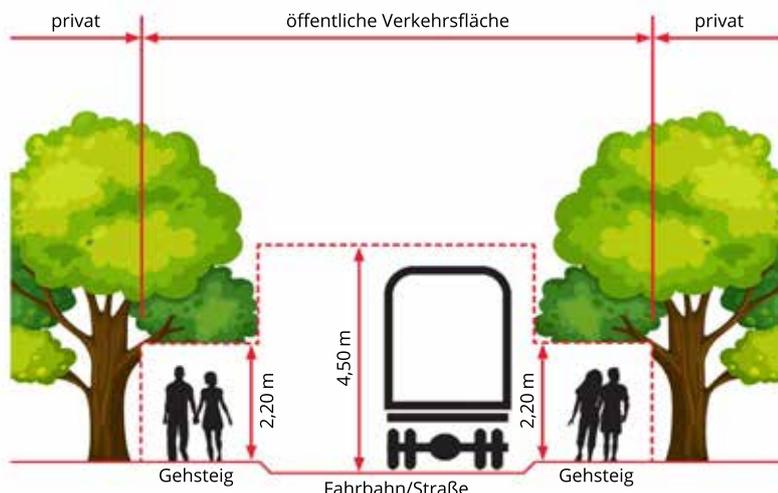
## SEHR GEEHRTE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

in dieser Gartensaison sind bereits einige Beschwerden an das Gemeindeamt im Zusammenhang mit dem Überwuchs auf Gehsteigen und/oder Straßen herange-tragen worden.

**DER HECKENSCHNITT IST EINE  
VERPFLICHTUNG DER GRUNDSTÜCKS-  
EIGENTÜMER NACH DER  
STRASSENVERKEHRSORDNUNG.**

Damit Gehsteige, Radwege und Fahr-bahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein.

Hecken und Sträucher sind so zurück zu schneiden, dass mindestens ein Licht-raumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn, bzw. 2,20 m über dem Geh-steig, gegeben ist.



### Sehr wichtig für Sie:

Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet die/der Liegenschafts-eigentümer/ in.

### Was Sie also bitte beachten sollten:

- Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.
- Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.
- Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung freigehalten werden.

Die Marktgemeinde Gablitz hofft auf eine breite Unterstützung durch die Gablitz-erinnen und Gablitzer!

Bei einer Untätigkeit von Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern müssten wir den offiziellen Weg einhalten und ein Verfahren über die Bezirkshauptmann-schaft als zuständige Behörde einleiten.

Da wir dies im Sinne eines gedeihlichen Miteinander in Gablitz nicht tun möch-ten, **bitten wir Sie um entsprechen- den Rückschnitt zum öffentlichen Gut und bedanken uns schon jetzt für Ihre Mithilfe!**

## ACHTUNG

# Geänderte Öffnungszeiten Gemeindeamt seit 01. September 2023

## SEHR GEEHRTE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

nachdem sich die Kontakte zur Gemeinde in den vergangenen Jahren sehr geändert haben, sind vermehrt Hintergrundarbei-ten notwendig, um Bürgerinnen- und Bürgeranliegen abzuarbeiten.

Um unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbei-tern die Möglichkeit zu geben, diese Arbeiten in der gewohnt qualitativen Form abzuarbei-ten, ändern wir mit September die Öffnungs-zeiten des Gemeindeamtes wie folgt:

**MO 8:00 Uhr – 12:00 Uhr**

**DI 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr**

**MI 8:00 Uhr – 12:00 Uhr**

**DO 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

An Donnerstagen bei Termin-Voranmeldung bis Mittwoch 12:00 Uhr:  
Öffnung bis 19:00 Uhr

**Mit freundlichen Grüßen,  
Amtsleiter Florian Achleitner**



## Leben im Biosphärenpark Wienerwald –

# Rücksicht auf Umwelt und Mitmenschen

### LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

wir leben in wunderschöner Umgebung, mitten im Biosphärenpark Wienerwald. Für uns alle haben unser Wald und unsere Wiesen einen extrem hohen Erholungswert. Damit das wirklich für alle gilt braucht es aber auch ein wenig Rücksicht. Leider häufen sich in den vergangenen Monaten wieder Beschwerden, vor allem über Hunde.

Obwohl wir bereits unzählige „Hunde-sackerlspender“ mit Mistkübeln im Ortsgebiet verteilt haben, werden Blumenbeete und Gehsteige vor Häusern, aber auch Spazierwege als Hundeklo missbraucht. Freilaufende Hunde gefährden und ängstigen vereinzelt Kinder sowie Radfahrerinnen und Radfahrer.

Vielleicht sind Ihnen auch schon die neuen Schilder an Feldern und Wiesenrändern aufgefallen, die dringend um Mithilfe bitten. Unsere Wiesen werden als Futterspender für die Landwirtschaft gebraucht. Zurückgelassener Müll oder Hundekot können große Mengen an Heu unbrauchbar machen und Tiere gefährden.

Daher bitte ich Sie wirklich im Sinne eines Miteinanders in unserem schönen Gablitz: Nehmen wir alle ein wenig Rücksicht, ob als Spaziergängerinnen und Spaziergänger, Hundebesitzer oder Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer. Gemeinsam geht's am besten.

**Vielen Dank,  
Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**



### AKTUELLES

## Verstärkte Grabpflege am Friedhof notwendig

### SEHR GEEHRTE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

das heurige Jahr stellt sich, so wie das Jahr 2022, als große Herausforderung im Bereich der Pflege des Friedhofes dar. Es ist aufgrund der Wetterlage wieder zu einem erhöhten Aufkommen von ungewünschtem Beikraut, oftmals des bekannten Ackerschachtelhalmes, gekommen. Durch fehlende Pflegemaßnahmen bei betroffenen Gräbern breitet sich diese robuste Pflanze als auch andere auf immer mehr Gräbern aus. Im Zusammenhang mit dem Ackerschachtelhalm ist es in der vergangenen Zeit auch schon zu allergischen Reaktionen gekommen. Um dieser Situation Herr zu werden, sollte der Ackerschachtelhalm von allen Gräbern gleichermaßen entfernt werden. Dabei benötigen wir Ihre Mithilfe!

### Expertinnen und Experten empfehlen allgemein folgende Maßnahmen gegen den Ackerschachtelhalm:

- Regelmäßiges Ausreißen mitsamt aller Wurzeln.
- Boden lockern, durch Sand, Drainagematerial oder Kompost durchlässiger machen, ggf. aufkalken, Staunässe vermeiden.

Chemische Pflanzenschutzmittel sind beim Ackerschachtelhalm hingegen kaum wirksam und auch auf unserem Friedhof als „Natur-im-Garten-Gemeinde“ nicht erwünscht.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

**Mag. Florian Achleitner, Amtsleiter  
Gemeindeverwaltung**

**BITTE  
VERGESSEN SIE  
NICHT AUF DIE  
PFLEGE DER  
GRÄBER**

# GABLITZ IST BEREIT FÜR NOTFÄLLE

**Krisenteam ist für Zivilschutzfälle definiert  
Möglichkeit zur Information der Bevölkerung geschaffen**

**A**ls verantwortungsvolle Gemeinde mit mehr als 5.000 Hauptwohnsitzern und 1.000 Zweitwohnsitzern bereiten wir uns professionell auf Krisenfälle vor, von denen wir alle hoffen, dass sie niemals eintreten.

Als Gemeinde trifft uns eine besondere Verantwortung für unsere Bevölkerung. Im Notfall gerüstet zu sein, zu wissen was zu tun ist und die Bevölkerung informieren zu können. Das ist die Basis der Krisenvorsorge. Darüber hinaus stimmen wir den Ernstfall mit allen Beteiligten, von Land über Bezirkshauptmannschaft, dem Zivilschutzverband und den Einsatzorganisationen ab.

Zur Sicherstellung der Kommunikation des Einsatzteams haben wir heuer schon Funkgeräte angeschafft, die im Krisenraum der Gemeinde immer griffbereit sind.

Mit der letzten Anschaffung stellen wir nun auch sicher, dass die Bevölkerung rasch

informiert werden kann, wenn keine anderen Kanäle zur Verfügung stehen.

**Mit diesem modernsten Kombinationsgerät aus Blinklicht und Lautsprecher sind alle Gemeindefahrzeuge ganz einfach und schnell zu bestücken und können damit durch die Siedlungen fahren. Gerade in einem Krisenfall schafft es Sicherheit zu wissen, was los ist.**

Als nächsten Schritt zur Krisenvorsorge haben wir mit dem NÖ Zivilschutzverband bereits eine Krisenübung besprochen.

**Denn nur durch eine Übung bekommen alle Beteiligten die Sicherheit zu wissen, was zu tun ist und wie kommuniziert wird. Ruhig, professionell und abgestimmt zu reagieren, das ist unsere Aufgabe. Und dieser Aufgabe könne wir im Ernstfall nachkommen. Das ist ein wesentlicher Teil der Sicherheit und Lebensqualität in unserer Gemeinde.**



Marktgemeinde Gablitz: Robert Fleischmann, Leiter der Bauabteilung und Bgm. Michael Cech



## HÄCKSELGUT-ABHOLAKTION ab MO, 9. Oktober 2023

Wie in den vergangenen Jahren führen wir eine Häckselaktion durch. Die Kosten betragen pro m<sup>3</sup> abgeführtem Material € 15,- zzgl. Mehrwertsteuer. Eine Abfuhr kann daher nur aufgrund Ihrer Anmeldung erfolgen. Bitte die abzuführende Menge bereits am ersten Abfuhrtag, das ist der 9. Oktober 2023, vor dem Grundstück lagern.

**Meldung bis Freitag, 6. Oktober 2023, mit Angabe der voraussichtlichen Menge, Gemeindeamt, Tel.: 02231/634 66-111 (Fr. Dobias)  
Nur nach vorheriger Anmeldung wird das Häckselgut abgeholt!**

ANMELDUNG  
ZUR ABHOL-  
AKTION BIS  
6.10.2023!

## ENDE DER SOMMERZEIT

Laut Verordnung der Bundesregierung endet im Kalenderjahr 2023 die Sommerzeit am **29. Oktober 2023 um 3.00 Uhr** mitteleuropäischer Zeit (MEZ). Am Ende der Sommerzeit sind die Uhren um **1 Stunde zurückzustellen.**

**NICHT  
VERGESSEN!**

# Gablitz ist und bleibt ENERGIE-MUSTERGEMEINDE

- **Energiebuchhaltung zeigt seit Jahren deutlich die Bemühungen der Gemeinde auf**
- **Schwerpunkt liegt 2023 auf Photovoltaik und Erneuerbare Energiegemeinschaft (EEG)**
- **Möglichkeit zur Information der Bevölkerung geschaffen**



Seit vielen Jahren darf sich die Marktgemeinde Gablitz über die jährliche Auszeichnung zur Energievorbildgemeinde freuen. Im Juli erfolgte nun die weitere Bestätigung der Anstrengungen durch die Auszeichnung zur Energievorbildgemeinde 2022.

Bürgermeister Michael Cech: „Durch die Führung der Energiebuchhaltung sind unsere Anstrengungen, aber auch weitere notwendige Maßnahmen sehr gut und professionell dokumentiert. Besonders in diesem Jahr tätigen wir Rekordinvestitionen in erneuerbare Energie. Nahezu alle Gemeindedächer werden mit Photovoltaik-

anlagen ausgestattet und damit unsere schon bisher erfolgte Erzeugung nachhaltiger Energie deutlich erweitert.“ Weiterer großer Schritt ist die Errichtung einer „Erneuerbaren Energiegemeinschaft“, welche neben der Gemeinde auch die Kongregation der Schwestern vom Göttlichen Erlöser mit dem neuen Gablitzer Pflegeheim und dem Kloster, sowie die Österreichischen Bundesforste und den Bauträger im neuen Zentrum, die KIBB umfasst. Mag. Klaus Frischmann, geschäftsführender Gemeinderat für Nachhaltigkeit und Zukunftsentwicklung (ÖVP), ist Zugpferd dieses Projektes, in das auch sehr rasch die Gablitzer Bevölkerung mit eingebunden wird.

Klaus Frischmann: „Durch die Gründung dieser Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) werden wir nachhaltigen Strom im Ort erzeugen und tauschen und damit deutlich Kosten sparen. Außerdem streben wir die Errichtung einer Einkaufsgemeinschaft an, um den Kauf und die Errichtung von Photovoltaikanlagen für unsere Haushalte zu verbilligen.“ Cech, Frischmann und auch GGR. Marcus Richter (SPÖ) sind sich einig, dass sowohl Auszeichnung als auch EEG nur ein sehr wichtiger Zwischenschritt sind. Die gemeinsamen Anstrengungen liegen auch in den kommenden Jahren auf Nachhaltigkeit, Kosteneinsparungen und weitestgehende Energieunabhängigkeit.

## GEMEINDELEBEN

# Unsere Gastronomie in Gablitz

Annemarie und Franz Starnberger und danach Sabrina und Roman Starnberger haben den Gablitzer „Schreiber“ immer mit Liebe geführt. Umso mehr freut es uns, dass die Geschichte des „Schreiber“ weiter geht und durch Susira Masong, bekannt als „Nui“ weiter geschrieben wird. Mit der bekannt beliebten, gut bürgerlichen österreichischen Schreiber-Küche mit immer wieder eingeschobenen thailändischen, kulinarischen Events.

Danke an dieser Stelle auch an alle Gablitzer Gastronominnen und Gastronomen, die viel von unserer hohen Lebensqualität ausmachen. Gablitz hat wohl wie keine Gemeinde unserer Größe so eine gastronomische Vielfalt. Nützen Sie das breite Angebot, denn vor allem wir als Gäste beeinflussen, ob ein Gastronomiebetrieb überleben kann oder nicht.



**Wir wünschen Nui und ihrem Team viel Erfolg.**

# VERSprochen – GEHALTEN

## Die Entwicklung unseres Zentrums

**W**ie immer versprochen, die Entwicklung und Neugestaltung von Hauptstraße, Ferdinand Ebnergasse und Kirchgasse ist ganz wesentlicher Teil unseres Zentrumsprojektes. Dazu habe ich im Gemeinderat und im Rahmen der „NÖ Dorfenerneuerung“ die Einbeziehung von Profis beantragt, die bereits große Erfahrung bei ähnlichen Projekten haben. Ich bin davon überzeugt, dass Raumposition, der optimale Partner für unsere Zentrumsentwicklung ist.



DI. Daniela Allmeier und DI. Bernhard Mayer von Raumposition, mit Bgm. Michael Cech, GGR. Manuela Dundler-Strasser, GGR. Klaus Frischmann und Amtsleiter Florian Achleitner

**„Raum ist, was man damit macht. Raumentwicklung ist eine komplexe Aufgabe und bedarf besonderer Lösungen. Als ExpertInnen für Stadtplanung gestalten wir Planungsverfahren und erstellen Konzepte und Strategien für räumliche Veränderungsprozesse. Dabei vermitteln wir zwischen vielschichtigen Interessenslagen. So schaffen wir tragfähige Orientierungs- und Entscheidungshilfen für eine zukunftsfähige räumliche Entwicklung.“** setzt sich Raumposition, als Motto.

Überzeugt haben uns auch Referenzprojekte aus ganz Österreich und Deutschland, Sie finden diese auch unter [www.raumposition.at](http://www.raumposition.at). Unter anderem das Projekt Tulln zur Klimapionierstadt zu entwickeln oder die Entwicklung von Rothneusiedl zum Klimaschutz-Pionierstadtteil von Wien.

Besonders wichtig ist mir dabei, die große Erfahrung mit Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligungsprozessen, der Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit und Entseigerung von Zentrumsflächen.

In einem ersten Schritt werden wir alle Bewohnerinnen und Bewohner des Zentrums sowie die Gewerbetreibenden zu einem Workshop einladen. Die Ergebnisse dieses Workshops werden durch die Profis in Gestaltungsvorschläge gegossen, die wir im kommenden Jahr weiter bearbeiten werden. Versprochen – Gehalten. Unser Zentrum wird zum lebendigen, lebenswerten und verkehrsberuhigten Herz unserer Gemeinde.

**Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**

# Erfolgreiches Gablitzer Pfarrfest 2023

Pfarrer Monsignore Laurent und sein Pfarrgemeinderat luden am Sonntag zum traditionellen Pfarrfest auf die Festwiese und die Gablitzerinnen und Gablitzer nahmen die Einladung zahlreich an.

Vizebürgermeisterin M. Dundler-Strasser tanzte mit Pfarrer Laurent eine schwungvolle Eröffnungspolka und Bürgermeister Michael Cech zeigte sich beim 1. Gablitzer Musikverein mit einer Getränkeunde erkenntlich.

Als Verköstigung gab es die berühmten Pfarrgrillhendl und bei perfektem Wetter nach dem Nachtgewitter war auch der Bier- und Getränkestand bestens besucht.



# ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag  
**7. Oktober 2023**  
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

## WARN- UND ALARMSIGNALE

### 1. Warnung



**3 Minuten**  
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

### 2. Alarm



**1 Minute**  
auf- und abscwellender Heulton



1 Minute auf- und abscwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

### 3. Entwarnung



**1 Minute**  
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR!  
Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.



Weitere Informationen  
bei Ihrer Serviceorganisation:

**NÖ Zivilschutzverband**  
Langenlebarner Straße 106  
3430 Tulln  
Telefon: 02272/61820  
Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)



Gablitzer Künstlerinnen und Künstler präsentieren sich



Christiane Wratschko



## KULTUR

# 21. NÖ TAGE DER OFFENEN ATELIERS 21. - 22. Oktober 2023

### GABLITZER KUNSTPFAD

#### GERDA NERUDA

**Keramik**

SA & SO, 10 bis 18 Uhr  
Beethovengasse 11

#### ILSE PAULS

**Malerei, Grafik, Lyrik**

SA & SO, 10 bis 18 Uhr  
ab 17 Uhr: Lesung mit Gesang,  
Tanz und Klavierbegleitung  
Brauhausgasse 2

#### CHRISTIANE WRATSCHKO

**Malerei, Grafik**

SA & SO, 10 bis 18 Uhr  
Buchpräsentation –  
Roman Neuerscheinung 2022  
Beethovengasse 10

### GABLITZER KUNST-KELLER

#### JOSEF VYBORNY

**Fotografie, Grafik, Malerei**

SA, 14 bis 18 Uhr  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Hauptstraße 26

### IM FREYRAUM

**GERALD FREY,  
MARIE LUISE STROHMENGER,  
DORIS UNDINE KAPUSTA**  
**Ausstellung „Illusionen und  
Illustrationen“**

SA, 14 - 18 Uhr  
SO, 10 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr  
Hauptstraße 28



### PRIVATE ATELIERS

#### MARGIT BERNHARD

**Malerei**

SA, 14 bis open end  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Mitterrauen 41

#### BARBARELLA VILLEKULLA

**Malerei, Grafik**

SA, 14 bis 18 Uhr  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Hauptstraße 19/Stiege 2/Tür 5

#### ELISABETH MANTL-GLASGAL

**Malerei**

SA, 14 bis 18 Uhr  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Beethovengasse 18

#### GABRIELE ZAMBAL

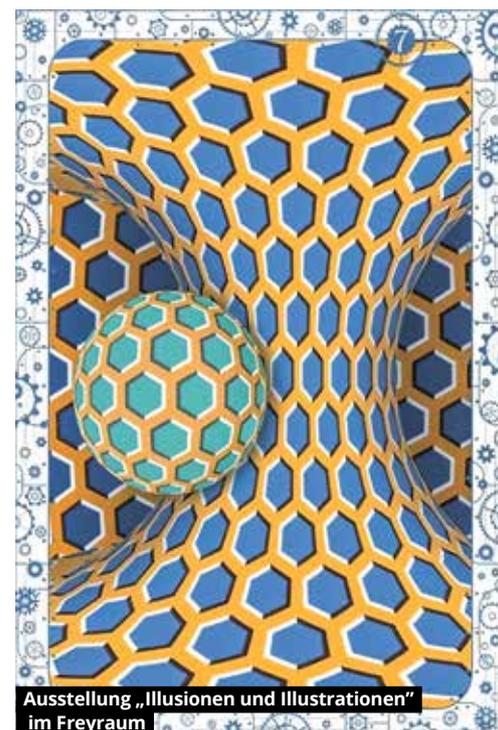
**Malerei, Grafik**

SA, 14 bis open end  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Hauptstraße 29

#### VIKTOR ZEDKA

**Malerei**

SA, 14 bis 18 Uhr  
SO, 10 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Hauersteigstraße 7-11/3/4



Ausstellung „Illusionen und Illustrationen“  
im Freyraum

## Denkmalgeschützte Objekte in Gablitz

**M**it dem „Tag des Denkmals“ am letzten Wochenende des Monats steht der September ganz im Zeichen des Denkmalschutzes. Das gilt insbesondere in diesem Jahr, in dem wir das 100-jährige Jubiläum seit Verabschiedung des österreichischen Denkmalschutzgesetzes begehen. Von den rund 40.000 denkmalgeschützten Objekten in Österreich befindet sich über ein Viertel in Niederösterreich – sieben davon auf dem Gablitzer Gemeindegebiet:

**Eigner-Haus:** Benannt nach seinem ehemaligen Besitzer ist das „Eigner-Haus“ das älteste Haus in Gablitz. Der älteste, rechte Teil des Hauses stammt aus dem 16. / 17. Jahrhundert. Es war vermutlich ursprünglich der Eiskeller der „Stiftstavern“, d.h. der Stiftstaverne, die 1648 von der Kartause Mauerbach errichtet wurde.

**Grabkapelle Egger:** Die „Grabkapelle Egger“ wurde ursprünglich für den kaiserli-

chen Rat Ludwig Kerbler um 1884 errichtet, später jedoch von der Familie Egger gekauft. Josef Egger war ein beliebter Schauspieler, der in zahlreichen Filmen mitwirkte.

**Friedhofskapelle:** Die Grabkapelle am Klosterfriedhof wurde am 26. Juli 1883 im Zuge der Eröffnung des Gablitzer Friedhofs feierlich eingeweiht. Der Entwurf für die Kapelle stammte vom Hauspriester des Klosters, Robert Göppert, gebaut wurde sie vom Purkersdorfer Baumeister Matthäus Bohdal.

**Kapelle des Marienheims:** Der Kapellenbau stammt aus dem Jahr 1981 von Herbert Müller-Hartburg und hat die Form eines Sechsecks, das auf einem Achteck aufruft.

**Figurenbildstock hl. Johannes Nepomuk:** Der Figurenbildstock des Heiligen Johannes von Nepomuk wurde um 1750 vom damaligen Besitzer des „Thurnhofs“, Johann Heinrich von Schmidt, an der Kreuzung der Linzerstraße und Hauptstraße –

wohl als Hinweis, wo die Abzweigung zu seinem Landhaus war – errichtet.

**Kath. Pfarrkirche hl. Lorenz:** Die Gablitzer Pfarrkirche wurde 1642 von der Kartause Mauerbach auf den Resten der alten Kapelle erbaut. An diesen Bau erinnert das Wappen an der Westseite der Kirche. 1928 wurde die Kirche unter Einbeziehung des Vorbaus aus 1642 als Kriegergedächtniskirche errichtet. Weitere Umbauten führten zu der heutigen Form.

**Römischer Grabstein:** Beim sogenannten Gablitzer „Römerstein“ handelt es sich um eine Grabstele, die etwa aus der 2. Hälfte des 2. Jhdt. n. Chr. stammt. Er erinnert an ein Ehepaar, Secundus und Litussa, wobei der Stein der Ehefrau gewidmet ist.

Für mehr Infos über die denkmalgeschützten Objekte in Gablitz lohnt sich ein Besuch auf [marterl.at](http://marterl.at) oder die Teilnahme an der Führung des Gablitzer Museums am Sonntag, 24. September, 14:00. Anmeldungen an: [starnbergerfranz@outlook.de](mailto:starnbergerfranz@outlook.de)

**Miriam Üblacker**  
 Geschäftsführende Gemeinderätin  
 für Tourismus und Integration

Quelle: Grimminger, Renate u. Haunschmidt, Angelika (2020): *Gablitz – eine Geschichte*. Baumgarten: Fa. Mails & More.

## Internationale Ferdinand Ebner Gesellschaft

Ende Juni wurde gefeiert. Franz Vormaurer, langjähriger und begnadeter „Ferdinand Ebner-Sammler“ ist Ehrenmitglied der Internationalen Ferdinand Ebner Gesellschaft geworden. Der neue Präsident der Ebner-Gesellschaft, Dr. Limberger, überreichte die Urkunde. Mit dabei der neue Kassier, Helmut Wanderer, und die Schriftführer-Stellvertreterin, Edith Leitgeb.

**Demnächst gibt es zwei Veranstaltungen, wo Sie Ferdinand Ebner besser kennenlernen können.**

- Am 20.10. wird Ebners langjährige Weg-Gefährtin, Louise Karpiscek, mit Auszügen aus ihrer fast 700 Stück starken Korrespondenz mit Ferdinand Ebner zu Wort kommen im Atelier Ilse Pauls.
- Am 16.11., dem Welttag der Philosophie, kommt Ferdinand Ebner zu Wort: 45 Minuten mit Ferdinand Ebner um 16 Uhr im Dorfcafé.



Leitgeb, Limberger und Wanderer ehren Franz Vormaurer



## KULTUR

# GABLITZ IM ZEICHEN DER KUNST

## Traditionelle „Kunst auf der Wiesn“

**A**m 26. und 27. August stand Gablitz wieder ganz im Zeichen der Kunst. Professionell organisiert durch Gerald Frey und Josef Vyborny auf der Wiese neben der Laabacher Weinschenke. Bürgermeister Michael Cech: „Großartige Künstlerinnen und Künstler und die einzigartige Atmosphäre mitten im Biosphärenpark Wienerwald. So schön, unsere Kunstgemeinde Gablitz.“

Auch das Wetter spielte perfekt mit. Nach einem herrlichen Samstag, einem Sommergewitter in der Nacht schien am Sonntag wieder die Sonne.

Kulturreferentin Vbgm.<sup>in</sup> Manuela Dundler-Strasser: „Es ist einfach schön zu sehen, wie viele Künstler es in Gablitz und der Region gibt, und ich freue mich schon auf unsere zahlreichen Kunst- und Musikevents im Herbst. In Gablitz ist eben immer etwas los.“



## GABLITZER-KUNST-KELLER

Hauptstraße 26, 3003 Gablitz

### EINLADUNG „DIE FARBE HAT UNS“

Ilse PAYER

Gabriele ZAMBAL



ilse.payer@gmx.at  
0676/3900614

g.zambal@aon.at  
0676/7208916

Vernissage mit Imbiss

**Samstag, 30.9.2023 um 17 Uhr**

Eröffnung und Begrüßung.

Der Kunst-Keller ist Fr., Sa. und So.  
von 17-20 Uhr geöffnet.

Individuelle Besuchszeiten sind nach  
telefonischer Vereinbarung möglich.

Ende der Ausstellung am 25.10.2023



#### **Vorstandsmitglieder**

#### **Verein Heimatmuseum:**

Mag. (FH) Florian Schober, MSc. – Obmann  
Franz Starnberger – Obmann-Stv.  
Sabrina Mynarik – Kassierin  
Carola Kahl – Kassierin-Stv.  
Christian Fischer – Rechnungsprüfer  
Michael Cech – Rechnungsprüfer

## **KULTUR**

# GRÜNDUNG VEREIN HEIMATMUSEUM

**D**urch die baulichen Veränderungen in der Volksschule, musste das Heimatmuseum Gablitz im Mai zur Gänze auf Depot gelegt werden. Dank der Vorarbeiten durch das Team um Dr.<sup>in</sup> Renate Grimminger und zahlreichen ehrenamtlichen Unterstützern konnten wir in wenigen Wochen die 1.200 ausgestellten Exponate sowie zahlreiche „Schätze“, die noch in den Schränken schlummerten, fachgerecht verpacken und in das provisorische Depot am Bauhof einlagern.

matmuseums, den beim Bau des Gablitzer Bades gefundenen Mammutzahn, mit Mitteln des neuen Vereins von den Profis des Naturhistorischen Museums restaurieren und konservieren zu lassen.

Im Rahmen der Räumung des Standortes konnten weitere helfende Hände gewonnen werden, die sich nun in der Folge auch weiter im „Heimatmuseum neu“ engagieren wollen. Florian Schober, Obmann des Vereins, möchte so auch jüngere Semester für diese spannenden Aufgaben begeistern.

**Weitere interessierte Gablitzer und Gablitzerinnen, egal ob alt eingesehen oder neu zugezogen, sind herzlich eingeladen uns bei den kommenden Herausforderungen zu unterstützen.**

**Mag. (FH) Florian Schober, MSc**

Tel. +43 (664) 594 5555  
[office@gablitz-museum.at](mailto:office@gablitz-museum.at)  
[www.gablitz-museum.at](http://www.gablitz-museum.at)

### **WIR FREUEN UNS JETZT SCHON AUF DIE ERÖFFNUNG DES HEIMATMUSEUMS IM NEUEN ORTSZENTRUM!**

Um die Verantwortung in Zukunft auf mehrere Schultern zu verteilen und den ehrenamtlichen Charakter zu verstärken, gründeten wir am 1. August den „Förderverein Heimatmuseum Gablitz“. Die Aufgabe des Vereins liegt dabei nicht nur auf der Betreuung des Heimatmuseums, sondern umfasst auch historische Spaziergänge, Aktionen in der Volksschule, Betreuung der Topothek sowie Recherchen und Nachforschungen zu historischen Themen. Die Wahrung des geschichtlichen Erbes unserer Gemeinde ist ein wichtiger Aspekt. So haben wir beschlossen, das älteste Exponat des Hei-

#### **NÄCHSTER TERMIN:**

## **Von Römerstein bis Grabkapelle: Denkmalschutz in Gablitz**

(Themenführung zu denkmalgeschützten Objekten in Gablitz)

**Sonntag, 24.09.2023, 14:00 Uhr**

Dauer ca. 2 Stunden

**Treffpunkt: Gemeindeamt Gablitz**

Linzer Straße 99, 3003 Gablitz

Um die Zahl der Teilnehmenden abzuschätzen, wird um Anmeldung gebeten: [starnbergerfranz@outlook.de](mailto:starnbergerfranz@outlook.de)

# STELLENAUSSCHREIBUNG

## der Marktgemeinde Gablitz

### MITARBEITER/IN FÜR DAS BAUAMT

mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden  
(Teilzeitbeschäftigung möglich)

#### Zu den wesentlichen Aufgaben gehören die Unterstützung der Abteilungsleitung bei:

- Mithilfe bei der Abwicklung sämtlicher Tätigkeiten im Bauamt der Gemeinde
- Allgemeine Tätigkeiten in der Gemeindeverwaltung
- Mitwirkung bei Projekten der Gemeinde

#### Was Sie mitbringen sollten:

- Technische bzw. bautechnische Ausbildung von Vorteil
- Freude und Sicherheit im Umgang mit technischen Begriffen und Zahlen
- Sicheres Auftreten und ausgezeichnete Umgangsformen
- Eigenverantwortung, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Höchste Diskretion
- Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office Anwendungen
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung (im öffentlichen Dienst) von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung, insbesondere zur Ablegung der Verwaltungsdienstprüfung

#### Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Ein ausgezeichnetes, von gegenseitiger Wertschätzung geprägtes Arbeitsklima
- Die Möglichkeit zur Weiterbildung und Entwicklung in der Abteilung
- Eine Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden) oder Teilzeitbeschäftigung (20 -30 Wochenstunden)
- Ein modernes Arbeitsumfeld sowie die Möglichkeit von teilweisem Home-Office

#### Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Staates
- Bei männlichen Bewerbern: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- Die allgemeine Eignung für den Dienst
- Einwandfreies Vorleben

#### Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetzes 1967, LGBl. Nr. 2420-0 idgF
- Der monatliche Mindestbezug bei einer Vollzeitbeschäftigung liegt bei **€ 2.018,30 brutto**.
- Je nach Vorerfahrung und gesetzlich anrechenbarer Vordienstzeiten ist eine Überzahlung möglich.

#### Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen (in Kopie) anzuschließen:

Ein Motivationsschreiben, Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweis über relevante abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Strafregisterbescheinigung (kann bei Dienstantritt nachgereicht werden).

#### Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 30. September 2023 an:

Marktgemeinde Gablitz, z.Hd. Herrn Amtsleiter Mag. Achleitner, Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, oder per mail an [bewerbung@gablitz.gv.at](mailto:bewerbung@gablitz.gv.at)

Gem. § 37 ff. DSG werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses werden sie ausschließlich auf ausdrücklichen Wunsch in Evidenz gehalten. Etwaige, im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht ersetzt.

#### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



# STELLENAUSSCHREIBUNG

## der Marktgemeinde Gablitz

### KINDERBETREUER/-IN FÜR BETREUUNGSEINRICHTUNG ab sofort gesucht (Teilzeit)

Die Marktgemeinde Gablitz sucht für eine Betreuungseinrichtung eine(n) engagierte(n) Kinderbetreuerin(en) zur Verstärkung unseres Teams und Unterstützung der Pädagogin (Dienstzweig 12).

Die Entlohnung erfolgt nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz, Entlohnungsgruppe 3, Entlohnungsstufe 01 und beträgt **mindestens € 1.982,60** bei Vollzeitbeschäftigung.

Wir bieten ein sehr gutes Betriebsklima und eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungsmöglichkeiten.

#### Unsere neuen Mitarbeiter(-innen) bringen idealerweise folgende Qualifikationen mit:

- Kandidaten(innen) mit abgelegter Prüfung zum Kinderbetreuer(in) werden bevorzugt. Ansonsten soll die Prüfung innerhalb eines Jahres ab Dienstbeginn absolviert werden.
- Österreichische(r) Staatsbürger(in) oder EU-Bürger(in)
- Hohe Teamfähigkeit
- Gute Belastbarkeit
- Zeitliche Flexibilität

#### Bewerbungen richten Sie bitte an:

Marktgemeinde Gablitz, z.Hd. Herrn Amtsleiter Mag. Achleitner, Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, oder per mail an [bewerbung@gablitz.gv.at](mailto:bewerbung@gablitz.gv.at)

#### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Christina Schmirll spendete zwei Gutscheine im Wert von jeweils € 500 ihres „Hauses der ganzheitlichen Gesundheit“. Michael Cech, Klaus Frischmann, Marcus Richter, Christina Schmirll, Manuela Dundler-Strasser, Petra Hasiber



Bgm. Michael Cech verabschiedet Kapellmeister Joachim Luitz und den Gablitzer Musikverein in ihre Frankreich-Konzertreise



## VERANSTALTUNGEN

# 32. GABLITZER DORFFEST EIN RIESEN ERFOLG

- Besucherrekord, perfektes Wetter, gute Stimmung
- Gablitzer Musikverein spielte sich für Südfrankreich ein



Bgm. Michael Cech, Gemeindevater Dr. Bernhard Jonas, Alt-Bgm. Gerhard Jonas, Marcus Richter

Der Wettergott zeigte sich am Samstag, den 1. Juli mit Gablitz gnädig und nach vormittäglichen Regenschauern herrschte zu Festbeginn am Nachmittag perfektes Wetter.

Zum bereits 32. Mal stand damit das Gablitzer Zentrum ganz im Zeichen des Dorffestes, das Vizebürgermeisterin Manuela Dundler-Strasser, Petra Hasiber und das Organisationsteam vorbereitet hatten.

Schon der Auftakt durch den 1. Gablitzer Musikverein um 16.00 Uhr stand in diesem Jahr unter einem besonderen Stern. War das Konzert der „Wienerwalder“ doch quasi

die Generalprobe für die lange geplante – und durch Corona verschobene – Konzerttour durch Frankreich. Gleich am Tag nach dem Fest reiste der Musikverein um 7.00 Uhr zu Konzerten nach Frankreich. In seiner Begrüßung wünschte Bürgermeister Michael Cech den musikalischen Botschafterinnen und Botschaftern der Gemeinde gute Reise und viel Freude und begeisterte Zuseherinnen und Zuseher im Süden.

Erstmals begeisterte danach Clown Fausto ab 17.00 Uhr die Kinder vor der Festbühne und überraschte auch mit viel gekonnter Akrobatik.

Ab 21.00 Uhr stand der musikalische Höhepunkt auf dem Programm und die Band „OMX“ versetzte viele Gablitzerinnen und Gablitzer in ihre Jugendzeit zurück. Standen doch die Bandmitglieder bereits vor Jahrzehnten als Band „Minimax“ auf den Bühnen und haben nichts von ihrem Schwung eingebüßt.

Die zahlreichen Gablitzer Vereine hatten für den Besucheransturm vorgesorgt und von der traditionellen „b'soffenen Marille“ über Bratwürstel und Grillhendln bis zu Wein, Gablitzer Bier und antialkoholischen Getränken war bis in den Morgen für jeden Geschmack etwas dabei.

„Es war sicher das Fest mit dem größten Besucherinnen- und Besucheransturm bisher, und wir bleiben bei unserem Motto „ein Fest für die ganze Familie“.“

### Bürgermeister Michael Cech

Von Hüpfburg, Ringelspiel, Kinderschminken und Animation für die kleinsten bis zu fetziger Musik und gemütlicher Stimmung für die großen. Im kommenden Jahr werden wir mit der Verlosung auch wieder auf die Festbühne zurück ziehen. Nach der Kritik der vergangenen Jahre, dass die Verlosung zu langweilig sei, haben wir sie diesmal am Gemeindeamt durchgeführt nur um zu hören, dass sie diesmal gefehlt hat. Also wieder zurück auf die Bühne, wir sind ja flexibel. Alle Gewinnerinnen und Gewinner werden ohnedies von ihren Gewinnen verständigt, auch das hat in Gablitz Tradition.

Auch für das kommende, 33. Gablitzer Dorffest, haben Manuela Dundler-Strasser und ihr Team bereits die Planung begonnen. Der Vertrag mit der Band „The Ridin' Dudes“ ist bereits unterschrieben, Clown Fausto ist wieder fix mit dabei und wenn das Wetter wieder so perfekt mitspielt, steht einem neuen Besucherrekord nichts entgegen.



Sabrina Starnberger freut sich über den Reisegutschein, gestiftet von FH Real Immobilien

# VERANSTALTUNGEN

## HERBST/WINTER 2023



### SEPTEMBER/OKTOBER

<b>30.09.</b>	<b>OKTOBERFEST IN DER FESTHALLE</b> Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Veranstalter: 1. Gablitzer Musikverein d` Wienerwalder	<b>Festhalle</b> 11:00 Uhr
<b>30.09. und 01.10.</b>	<b>CARITAS-FLOHMARKT</b> Warenabgabe am Freitag von 14.00 - 19.00 Uhr Auskunft bei Hr. Simon Dörflinger unter Tel: 0680 2026760 Veranstalter: Pfarrcaritas Gablitz	<b>Glashalle</b> SA 09:00 bis 17:00 Uhr SO 09:00 bis 12:00 Uhr
<b>06.10.</b>	<b>MÜLL VERMEIDEN MIT ZERO WASTE</b> Vortrag mit Zero Waste Lady Fiona Pulda und Infos der Food Coop Wienerwald. Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz	<b>Gemeindeamt Gablitz</b> 18:00 Uhr
<b>07.10.</b>	<b>PR-GYM „STARK &amp; SCHMERZFREI“-WORKSHOP</b> Alltagsschmerzen durch einfache und gezielte Übungen auch selber den Griff bekommen. Information und Anmeldung unter <a href="http://www.pr-gym.at">www.pr-gym.at</a> . Veranstalter: PR-GYM, Jason Wilcke	<b>Glashalle</b> Workshops ab 14:00 Uhr
<b>08. bis 13.10.</b>	<b>NÖS SENIOREN GABLITZ – HERBSTREISE</b> 6 Tage-Herbstreise nach Istrien / Kroatien Auskunft bei Obfrau Johanna Schuster, Tel: 02231/664 68 oder E-Mail: <a href="mailto:wj_schuster@aon.at">wj_schuster@aon.at</a> , Veranstalter: NÖs Senioren Gablitz	<b>Gablitz</b>
<b>14.10.</b>	<b>KÖLLAGOSS'N MUSI – „KLASSIK MEETS VOLKSMUSIK“ – KONZERT</b> Ein tolles Heurigen Buffett erwartet Sie auch! Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz, Eintritt: € 12,-	<b>Festhalle</b> Einlass 18:00 Uhr Beginn 19:00 Uhr
<b>15., 20. &amp; 21.10.</b>	<b>HALLOWEEN – von der Addams Family bis zum Zentralfriedhof</b> Kartenbestellung direkt über <a href="http://www.theater82erhaus.at">www.theater82erhaus.at</a> Veranstalter: Theater 82er Haus	<b>Theater 82er Haus</b>
<b>21. bis 22.10.</b>	<b>21. TAGE DER OFFENEN ATELIERS</b> Die Kulturvernetzung NÖ führt heuer zum 21. Mal die NÖ Tage der Offenen Ateliers (TDOA) durch. Veranstalter: Kulturvernetzung NÖ	<b>Gablitz</b> ganztägig
<b>22.10.</b>	<b>PRÄSENTATIONSKONZERT</b> Künstler verschiedenster musikalischer Genres präsentieren live ihr Können Eintritt: freie Spende, Veranstalter: Verein Musikwerkstatt	<b>Theater 82er Haus</b> 17:00 Uhr
<b>26.10.</b>	<b>GABLITZER FITLAUF</b> Kostenlose Teilnahme. Anmeldung erforderlich. Auskunft unter <a href="mailto:robin.auer@gablitz.vpnoe.at">robin.auer@gablitz.vpnoe.at</a> . Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz Für die Teilnahme ist eine elektronische Anmeldung bis zum 23.10.2023 notwendig.	<b>vor der Volksschule Gablitz</b> Ferdinand-Ebner-Gasse 6 Start 10:00 Uhr
<b>29.10.</b>	<b>PURKERSDORFER-GABLITZER FLOHMARKT</b> Hausrat, Spielwaren, Kindersachen, Kleinmöbel, Bücher u.v.m. Informationen unter Tel: 0677 64010740 oder <a href="mailto:flohmarkt@lehner-gablitz.at">flohmarkt@lehner-gablitz.at</a> Veranstalter: Lehner Sebastian	<b>Lintnerplatz</b> 07:00 bis 13:00 Uhr
<b>30.10.</b>	<b>NÖS SENIOREN GABLITZ – SENIORENTREFF</b> Seniorentreff mit Jahreshauptversammlung und Ehrungen Fr. Johanna Schuster, Tel: 0680 1336268 oder <a href="mailto:wj_schuster@aon.at">wj_schuster@aon.at</a> , Veranstalter: NÖs Senioren OG Gablitz	<b>Gasthaus Zum Schreiber</b> 15:00 Uhr

# NOVEMBER



<b>04.11.</b>	<b>THOMAS BREZINA: LIEBEN, LACHEN, ANDERS MACHEN</b> Kartenbestellung: <a href="http://www.theater82erhaus.at">www.theater82erhaus.at</a> Veranstalter: Theater 82erHaus	<b>Theater 82erHaus</b> 19:30 Uhr
<b>08.11.</b>	<b>NÖS SENIOREN GABLITZ – FAHRT NACH WILHELMSBURG</b> Führung durch das Geschirrmuseum anschließend „Gans'lessen“ sowie Besuch mit Verkostung bei der „Destillerie 19er Haus“ in Thalheim. Anmeldung bei Fr. Johanna Schuster, Tel: 0680 1336268 od. <a href="mailto:wj_schuster@aon.at">wj_schuster@aon.at</a> , Veranstalter: NÖs Senioren OG Gablitz	<b>P&amp;R Parkplatz</b> Abfahrt 8:00 Uhr
<b>09.11.</b>	<b>GANSLESSEN BEIM SCHREIBER</b> Wie jedes Jahr genießen wir ein wunderbares Gans'l und sitzen gemütlich beisammen. Veranstalter: Pensionistenverband Gablitz	<b>Gasthaus Zum Schreiber</b> 12:00 Uhr
<b>10.11.</b>	<b>ALEXANDER KUCHINKA &amp; MARTIN BERMOSER: ES WAR KEIN VERGNÜGEN</b> Kartenbestellung: <a href="http://www.theater82erhaus.at">www.theater82erhaus.at</a> Veranstalter: Theater 82erHaus	<b>Theater 82erHaus</b> 19:30 Uhr
<b>12.11.</b>	<b>KINDER FLOHMARKT</b> Von Kindern für Kinder. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Veranstalter: Elternverein VS Gablitz	<b>Festhalle</b> 10:00 bis 13:00 Uhr
<b>18.11.</b>	<b>Die HERRLICHEN Damen</b> Livegesang, witzige Conferenzen und mitreißende Choreografien. Kartenbestellung direkt über <a href="http://www.theater82erhaus.at">www.theater82erhaus.at</a> Veranstalter: Theater 82erHaus und Marktgemeinde Gablitz	<b>Festhalle</b> 19:30 bis 22:00 Uhr
<b>25. und 26.11.</b>	<b>KUNST- UND HANDWERKSAUSSTELLUNG</b> Mehr als 40 verschiedene Handwerker und Künstler zeigen ihre vielfältigen Arbeiten und Kreationen. Veranstalter: Elisabeth Toman	<b>Festhalle</b> SA 10:00 bis 18:00 Uhr SO 10:00 bis 17:00 Uhr
<b>26.11.</b>	<b>PURKERSDORFER-GABLITZER FLOHMARKT</b> Hausrat, Spielwaren, Kindersachen, Kleinmöbel, Bücher u.v.m. Informationen unter Tel: 0677 64010740 oder <a href="mailto:flohmarkt@lehner-gablitz.at">flohmarkt@lehner-gablitz.at</a> Veranstalter: Lehner Sebastian	<b>Lintnerplatz</b> 07:00 bis 13:00 Uhr
<b>27.11.</b>	<b>NÖS SENIOREN GABLITZ – SENIORENTREFF</b> Anmeldung bei Fr. Johanna Schuster unter Tel: 0680 1336268 oder <a href="mailto:wj_schuster@aon.at">wj_schuster@aon.at</a> , Veranstalter: NÖs Senioren OG Gablitz	<b>Gasthaus Zum Schreiber</b> 15:00 Uhr

# DEZEMBER



<b>02. und 03.12.</b>	<b>GABLITZER KUNSTWEIHNACHT</b> Tauchen Sie ein in die Welt der Kunst! Musikalisches Rahmenprogramm. Freier Eintritt. Veranstalter: Josef Vyborny – Kunstkeller	<b>Festhalle</b> SA 10:00 bis 18:00 Uhr SO 10:00 bis 18:00 Uhr
<b>09. und 10.12.</b>	<b>GABLITZER ADVENTMARKT</b> Gemütliche Stimmung, Punsch und Glühwein sowie weihnachtliches Kunsthandwerk. Veranstalter: Pfarre und Marktgemeinde Gablitz	<b>Kirchenplatz</b> SA 15:00 bis 22:00 Uhr SO 15:00 bis 19:00 Uhr

**GESUCHT ab 09/23**

**Schülerlotsen**

Es wird dringend Unterstützung für die Schülerlotsen gesucht, um den Schulweg zur VS Gablitz von 7:30 - 8:00, Montag - Freitag, sicherer zu gestalten!

Wenn Sie mithelfen möchten, erhalten Sie nähere Auskünfte bei Herrn Wolfgang Schuster (0699/196 90 9 95)



der Verein **MUSIKWERKSTATT** lädt ein zum großen

# **PRÄSENTATIONS KONZERT**

am So., 22. Okt. 2023, 17 Uhr  
**THEATER 82er HAUS**  
Gablitz, Linzerstr. 82  
Eintritt: freie Spende

Künstler verschiedenster musikalischer Genres präsentieren live ihr Können

Dank den Sponsoren und Unterstützern:



Raiffeisenbank  
Wienerwald



TIERARZT  
Mag. MIGL

EIN GUTES GEFÜHL  
**Gablitz**  
IM WIENERWALD

3002 Purkersdorf, Linzengy. 18, Tel. 02231 84548  
Notruf: 0676 6166848  
www.tierarzt-purkersdorf.at

## **HERRLICHE DAMEN** MEISTERTRAVESTIE VOM TRAVESTIEMEISTER

**HERZHAFT**



**18. November 2023**



**FESTHALLE GABLITZ**

## **FESTHALLE GABLITZ**

powered by

**www.theater82erhaus.at**

**HERRLICHE DAMEN TRAVESTIE ENTERTAINMENT**

Ein herzhafter Entschluss Sie zu unterhalten, im gehörigen Ausmaß Sie zum Staunen bringen. Ja, das sind die HERRLICHEN DAMEN Tauchen Sie mit uns in eine zweistündige Show voller Illusion, Parodie und herzhafter Komik ein.

Wo: Festhalle Gablitz

Ferdinand-Ebner-Gasse 6, 3003 Gablitz

Wann: 18. November 2023 Beginn: 19:30

Tickets: [www.theater82erhaus.at](http://www.theater82erhaus.at)

KONZERTREIHE 2023 „Die Ersten und das Einzigartige“



# KÖLLAGOSS'N MUSI präsentiert KLASSIK meets VOLKSMUSIK

Mozart | Strauß | Schrammel

**14.10.2023** 19 Uhr

**FESTHALLE**

**GABLITZ**

mit  
Heurigen-  
buffet

Eintritt: € 12

[www.koellagossnmusi.at](http://www.koellagossnmusi.at)

Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz

[www.gablitz.at](http://www.gablitz.at)

*Gablitz*

[www.gablitz.at](http://www.gablitz.at) 29

# DEMENZFREUNDLICHE REGION

## „Wir 5 im Wienerwald“

Wesentlich für die Lebensqualität der Region



DI Daniel Brüll (NÖ Regional GmbH), Gesundheitskoordinatorin Monika Hartl, Michael Strozer (Mauerbach), Michael Cech und Manuela Dundler-Strasser (Gablitz), Fabian Wildner und Senada Bilalic (Caritas) sowie Gerda Schmutterer (Tullnerbach)



Eines der wichtigsten und gleichzeitig erfolgreichsten Projekte der Kleinregion, bestehend aus Gablitz, Purkersdorf, Wolfsgraben, Tullnerbach und Wolfsgraben, ist die „Demenzfreundliche Region“.

Am 29. August traf sich die Projekt-Steuergruppe am Gablitzer Gemeindeamt für einen Statusbericht und weitere Planung. Die „Bunten Nachmittage“ in allen Gemeinden sowie der Angehörigenstammtisch sind bereits fester Bestandteil der Region und wichtiger Treffpunkt zum Austausch für pflegende Angehörige.

Bürgermeister und Regions-Obmann Michael Cech: „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde Gablitz haben bereits den Online-Lehrgang der Donau-Uni Krems zur „Demenzfreundlichen Gemeinde“ absolviert, damit ist Gablitz wieder Vorreiter. Und mit Absolvierung der Kolleginnen und Kollegen aller anderen Gemeinden werden wir die erste, zertifizierte Region des Landes sein. Das ist ein Meilenstein im Land.“

Wichtigstes Thema ist die Einrichtung der Tagesbetreuungseinrichtung im Gablitzer Kloster. Dazu gibt es Detailgespräche mit dem Land, um diesen größten Wunsch Betroffener zu erfüllen und das Projektteam hat bei dieser Sitzung einen Plan aufgestellt, um eine Betreuung noch in diesem Jahr anbieten zu können.

**EIN WEITERES GEPLANTES PROJEKT SIND REGELMÄSSIGE AUSFLÜGE FÜR AN DEMENZ ERKRANKTE UND IHRE ANGEHÖRIGEN, VON DER KLEINREGION UND CARITAS ORGANISIERT.**

Michael Cech: „Herzliche Gratulation unserer regionalen Gesundheitskoordinatorin Monika Hartl zum erfolgreichen Abschluss des Lehrganges zur Regionalen Gesundheitskoordinatorin. Monika ist ein ganz wesentlicher Teil und Motor des Projektes „Demenzfreundliche Region“ und wird unsere fünf Gemeinden in den kommenden Jahren mit ihrer Expertise unterstützen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit in unserer Lebensqualitätsregion „Wir 5 im Wienerwald“.

# Workshops zum Thema „STARK & SCHMERZFREI“

Workshop-  
Anmeldung:  
[www.pr-gym.at](http://www.pr-gym.at)

## LIEBE GABLITZERINNEN LIEBE GABLITZER

Ich heiße Jason Wilcke und betreibe das Fitness Studio „PR-Gym“. Meine Tätigkeit hat mich gelehrt, dass es vielen Menschen möglich wäre, bis ins hohe Alter ein starkes und weitgehend schmerzfreies Leben zu führen. Oftmals fehlt uns hier jedoch das notwendige Wissen, wie wir beispielsweise Alltags-schmerzen durch einfache und gezielte Übungen auch selber in den Griff bekommen können.

**Ich lade Sie herzlich zu meinem Workshop am Samstag, den 7. Oktober 2023, ein.**

Im Rahmen dreier prägnanter Workshops zum Thema „Stark & Schmerzfrei“ gebe ich Ihnen die richtigen Werkzeuge und das notwendige Wissen mit auf den Weg, um Ihnen ein schmerzfreies und starkes Leben zu ermöglichen. Veranstaltungsort ist die Glashalle Gablitz.

Ich freue mich sehr auf Ihre Teilnahme und bitte aus organisatorischen Gründen um Ihre Anmeldung unter [www.pr-gym.at](http://www.pr-gym.at). Bitte achten Sie darauf in sportlich, lockerer Kleidung zu kommen. Den Unkostenbeitrag von € 30 (inkl. MwSt.) bitte ich Sie mir am Veranstaltungstag in bar zu überreichen. Herzlichen Dank!



 **7. Oktober 2023**

 **14:00 - 17:00**

 **Glashalle 3003  
Gablitz**

bekannt aus  
**PULS 4**



Kontaktinfo:  
**+43 676 317 315 3**  
[www.pr-gym.at](http://www.pr-gym.at)

**Gesamtpreis: € 30  
(inkl. MwSt)\***

\*PR Gym Mitglieder zahlen nur €15



## Das Programm gliedert sich wie folgt:

### SCHMERZFREI

**Mitmach Workshop**  
**14:00 - 14:45 Uhr**

Mit den richtigen Methoden und Bewegungen kannst du Alltagsschmerzen erfolgreich vorbeugen und reduzieren. Ich zeige dir wie.

### STARK & SCHMERZFREI

**Zuhören + FAQ**  
**15:00 - 15:45 Uhr**

Den Körper verstehen lernen. Ein Vortrag darüber, wie und wo Schmerzen entstehen und dass oft die Wurzel des Schmerzes nicht beim Schmerzpunkt selber liegt. Ebenso möchte ich hier auf die Relevanz des präventiven Krafttrainings eingehen.

### STARK

**Mitmach Workshop**  
**16:00 - 16:45 Uhr**

Den Körper stark und mobil zu halten ist eine wichtige Grundvoraussetzung für Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter. Ich zeige dir die wichtigsten Bewegungen.

Aus dem aktuellen Barbie-Jubiläums-Film stammt das Zitat

# „DENKT IHR MANCHMAL ANS STERBEN?“

**W**ie passen Barbie und das Sterben zusammen? Nun, der Film „Barbie“ gilt als eine Gesellschaftssatire mit allen Klischees des Alltags, die wir ständig über diverse Social-Media-Kanäle und sogenannte wissenschaftlichen Berichte genau dazu nutzen, um erfolgreich und mit der nötigen Entspannung bis ins hohe Alter gesund, vital und makellos bleiben. Aber was braucht es eigentlich, damit ein Mensch gesund bleibt? Viele finden sich von den gut gemeinten Ratschlägen, Tipps und neuen Trends einfach nur gestresst.

Genau hier darf die Gesundheitsförderung einsetzen. Was ist notwendig, damit ein Mensch gesund bleibt? Darf dabei auch an die eigene Endlichkeit gedacht werden, ans Sterben und daran, wie man altern möchte, wie es einem gehen soll, wenn man wirklich alt ist?

**AUF WELCHES LEBEN MÖCHTE MAN EINES TAGES ZURÜCKBLICKEN? HIER STELLT SICH DIE FRAGE, WAS JEDER BEREITS HEUTE DAFÜR TUN KANN.**

Gesundheitsförderung hört nicht mit dem Älterwerden auf! Was muss erfüllt werden, damit man einmal sagen kann, man hatte ein schönes Leben? Hören Sie auf ihre innere Stimme, die Zeichen, die ihr Körper ihnen zeigt. Es geht nicht nur um klassische Themen, wie Ernährung, ausreichend Bewegung und zahlreiche soziale Kontakte, sondern darum, wie Sie die individuellen Herausforderungen meistern – unabhängig vom Alter.

Wenn Sie diese Gedanken berühren, denken sie daran, aktiv am Leben teilzunehmen und ihre Zukunft selbst zu gestalten. Vielleicht anders, als es die anderen



Foto: © LichtpunktFotografie

**Monika Hartl**  
**PHYSIOTHERAPEUTIN IN DER PRAXISGEMEINSCHAFT GABLITZ**  
 Ärztezentrum, Bachgasse 2A  
 0676/5291493  
 physiohartl@gmail.com  
**www.physioaustria.at**  
**www.praxisgemeinschaft-gablitz.at**

erwarten, dafür aber erfüllt und zufrieden. Hoffnung, Liebe und Unvertrauen sollten Ihr Rüstzeug sein, um den Herausforderungen des Alters gewachsen zu sein und diese auch erfolgreich zu bewältigen.

Altern ist etwas Wunderschönes! Vielleicht geht es mit Gebrechlichkeit einher, äußerlich mit vielen Falten und Krankheiten. Schauen wir jedoch tiefer, sehen wir die wertvolle Erfahrung, die ältere Menschen an uns weitergeben können, die Zuversicht und Stabilität, mit der sie ihre Lebensfreude mit uns teilen.

Altern ist Leben, Altern ist Liebe, Altern ist aber auch das Sterben. Fürs Leben lernen wir vieles, für das Älterwerden einiges, über das Sterben jedoch kaum etwas. Grundsätzlich vermeiden wir den Gedanken an den Tod und das Sterben. Wer sich allerdings damit beschäftigt\*, ist klar im Vorteil, und kann liebevoll, beruhigt und zuversichtlich auch darüber sprechen.

**Ihre Monika Hartl**  
**Physiotherapeutin,**  
**Regionale Gesundheitskoordinatorin (RGK)**

\* Wie das gehen kann, erfahren Sie bei unserem „Letzte-Hilfe-Kurs“

**DEMENTZFREUNDLICHE Region**

**EINLADUNG** Teilnahme kostenlos!

**Bunte Nachmittage mit Kaffee & Kuchen**

- Für Betroffene
- Beratung für Angehörige
- Betreut von Demenzexpert:innen

**31.08. Gablitz** jeweils 15:30 bis 17:30  
 Im ABZ Dorothea (3003 Gablitz, Hauptstraße 19)

**23.09. Mauerbach**  
 Im Gemeindeamt (3001 Mauerbach, Hauptstraße 246)

**17.11. Purkersdorf**  
 Im Volkshaus (3002 Purkersdorf, Wiener Straße 2)

Wir bitten um vorherige **Anmeldung unter demenz@wir-5-im-wienerwald.at** oder **0676/848116500**.

**Kennen Sie schon unsere Website...?**  
 Hier finden Sie Alles rund um das Thema Demenz sowie aktuelle Termine in der Kleinregion!  
**www.wir-5-im-wienerwald.at/demenz**

noe regional | geographisches Österreich | Caritas & Du





## GESUNDE GEMEINDE

# Demenz: PAST – Pflegende Angehörigen Stammtisch

**Zu Themenbereich Demenz plaudern wir jeden 3. Dienstag im Monat beim PAST – Pflegende Angehörigen Stammtisch, jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr, in Tullnerbach, im Gasthaus Stockinger.**

**Leitung:** DI Andrea Berger-Leitner

Wesentliches Ziel ist es, die Beziehungsebene zwischen Menschen mit Demenz und ihren Pflegenden zu stärken. Zum Konzept gehört, den Betreuenden und Angehörigen die Ansprache von Menschen mit Demenz zu erleichtern. Dabei stehen schöne Augenblicke und gute Gefühle im Vordergrund, denn diese bilden die Brücke in die Welt der Betroffenen. Jeder von uns kann agieren, rücken wir doch näher zusammen. Versuchen wir auch, Brücken in die nächsten Generationen zu bauen und trauen wir den Jungen zu, etwas über das Thema Demenz und den Tod zu erfahren.

**DEMENTZFREUNDLICHE  
Region**

**EINLADUNG**  
zum Stammtisch für  
pflegende Angehörige

- Beratung & Austausch für Angehörige
- Betreut von Expert\*innen

**19.09. 21.11.** jeweils um  
**17.10. 19.12.** 18:30 Uhr

Gasthaus Stockinger  
Hauptstraße 46, 3013 Tullnerbach

Vor- **Anmeldung ist erwünscht unter**  
**regionalesundheit@gmail.com**  
oder telefonisch unter **0676/5291493**.

**www.wir-5-im-wienerwald.at**

**Auf gesunde Nachbarschaft!**  
Caritas & du

**GEUNDES TULLNERBACH**

© 2023 Regionalverband Tullnerbach, www.wir-5-im-wienerwald.at

## GESUNDE GEMEINDE

# LETZTE-HILFE-KURS

**3.11.2023, 16 bis 21 Uhr**  
**Gemeindeamt Gablitz**

**Kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt.**

**Anmeldung:** regionalesundheit@gmail.com  
oder Monika Hartl +436765291493

## Letzte-Hilfe-Kurs – die Idee

Erste Hilfe zu leisten, beruht auf einem zutiefst solidarischem Prinzip und ist tatkräftiger Ausdruck mitmenschlichen Engagements. Im Grunde weiß jeder Mensch, es „kann auch mich treffen“ und ist erleichtert und dankbar, wenn er nicht nur sinnvolle Unterstützung und Hilfe erfährt, sondern auch geben kann. Unsere Vision ist es, dass dies in gleicher fürsorglicher Weise auch für die letzte Lebenszeit gesellschaftlich verankert wird. Diese hinwendende Haltung ist die Ursprungsidee der Letzte-Hilfe-Kurse.

## Letzte-Hilfe-Kurs – der Termin

Interessierte Bürgerinnen und Bürger lernen, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können. Fachleute vermitteln Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe. Vor allem aber wollen sie Mut machen, sich den Menschen in der letzten Lebensphase zuzuwenden.

**LETZTE HILFE**

**Letzte Hilfe Kurse**  
Am Ende wissen, wie es geht.

Wir vermitteln das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“:  
Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

[www.letztehilfeoesterreich.at](http://www.letztehilfeoesterreich.at)

# DEMENZ – BUNTE NACHMITTAGE

**„Jetzt habe ich keine Angst mehr vor dem Altwerden.“  
So formuliert eine Schwiegertochter ihren Eindruck, den sie  
beim Bunten Nachmittag in Mauerbach bekommen hat.**

„Wir geben unseren Gästen, die von Demenz betroffen sind, die Würde und Achtung, die sie erwarten und verdienen. Uns ist wichtig, dass sie sich geborgen und verstanden fühlen. Wir bieten dafür ein gesundheitsförderndes und liebevoll gestaltetes Programm, das zum Mitmachen animiert und alle Sinne anregt. So erkennen unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass vieles noch möglich ist und erlangen mehr Selbstsicherheit.“ so Mag. Regina Pessenbacher-Orasch MSc, Demenzexpertin und Initiatorin der Bunten Nachmittage in der Wienerwaldregion und vergleichbarer Projekte.

Mit den „Bunten Nachmittagen“ laden wir Betroffene und ihre pflegenden An- und Zugehörigen sehr herzlich zu einem abwechslungsreichen Nachmittag ein.

Wir starten in geselliger Runde mit gratis Kaffee und Kuchen. Das schafft insbesondere für unsere betroffenen Gäste einen ungezwungenen Rahmen zum Ankommen und zum Orientieren. Zur Halbzeit bilden wir zwei Gruppen.

Während in der Gruppe für Betroffene Aktivitäten für Körper und Geist stattfinden, tauschen sich die Angehörigen in einem moderierten Setting über ihre aktuelle Situation aus. „Es ist so wichtig zu spüren,

dass niemand mit dem Thema allein ist. Erfahrungen weiterzugeben und Tipps zu bekommen, beides ist sehr wertvoll im Umgang mit der Krankheit Demenz. Ich bin jedes Mal wieder berührt, welche Offenheit herrscht.“ sagt Dipl. Math. Dana Puntigam, psychosoziale Beraterin und Mitgestalterin der Bunten Nachmittage.

Ab Herbst gehen die Bunten Nachmittage in die nächste Runde. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Herzliche Grüße  
Regina Pessenbacher-Orasch**



**EHRUNG**

## Schülerauszeichnungen – kleine Feier zum Ferienende

Bereits beliebte Tradition ist die kleine Feier, die Bürgermeister Michael Cech für alle Schülerinnen und Schüler und Lehrlinge mit ausgezeichnetem Jahres- oder Abschlusszeugnis eingeführt hat.

Kurz vor Ende der Ferien fand wieder ein Treffen und eine kleine Feier vor dem Gablitzter Gemeindeamt mit Übergabe von Urkunden und kleinen Geschenken statt.

Bürgermeister Cech: „Diese kleine Feier ist immer ein schöner Ferienabschluss mit den Kindern und Jugendlichen und stolzen Eltern und Großeltern. Und Leistung soll belohnt werden, das hat in Gablitz schon Tradition.“

**Eure Vbgm.<sup>in</sup> Manuela Dundler-Strasser  
und Bgm. Ing. Michael W. Cech**



Das bemalte Baumhaus am Robinsonspielplatz



Die 4b mit Lehrerin Susanne Schenold, VS-Direktorin Karin Sampl, Künstler David Schmir, Mustafa Aykut Akşit, Jugendgemeinderat Robin Auer und Bgm. Michael Cech

## JUGEND

# Ergebnis des Gablitzer Schülerinnen- und Schülerparlaments MEHR FARBE FÜR DIE SPIELPLÄTZE



Das Kletterhaus vor der Kunst-Aktion der Kinder



Ein neues Schmuckstück ist in Gablitz entstanden

Im Jahr 2013 waren Volksschul-Direktorin Karin Sampl und der Gablitzer Mag. Mustafa Aykut Akşit auf mich mit einer Idee zugekommen. Mustafa Akşit hat das Projekt des „Schülerparlaments“ schon in Wiener Bezirken erfolgreich gestartet. Ziel ist, die Kinder in den politischen Planungs- und Entscheidungsprozess einzubeziehen und im Rahmen der 3. Klassen Staatsbürgerschaftskunde ganz hautnah, nämlich am Beispiel der eigenen Gemeinde, zu vermitteln.

Ich war sofort von der Idee begeistert und im Jänner 2014 ging es zum ersten Mal los und seither sind die Gablitzer Volksschulkinder begeistert davon, mitreden zu dürfen und in der Klasse hautnah mit mir als Bürgermeister ihre Ideen für Gablitz diskutieren zu können. Erfolgreiche Projekte im „Familienparadies Gablitz“ zeugen vom Erfolg des Schüler/InnenParlaments. Besonders freuen sich die Kinder über die Umsetzung der Anregungen der letzten Jahre. Die komplette Neugestaltung des Schulvorplatzes mit Holzstufen, die Neugestaltung des Schulgartens mit dem Ballspielkäfig und

einem Trinkbrunnen und die Beleuchtung des Kinderspielplatzes in der Ferdinand-Ebner-Gasse und das Holz-Kletterhaus standen ganz oben auf der Wunschliste. Auch die umgesetzte Verlängerung und Beleuchtung des Radweges bis zum Gablitzer Sportplatz oder die roten Markierungen der Fußgängerquerungen der B1 gehen auf den Wunsch der Gablitzer Kinder zurück.

Ganz wichtig ist, dass die Kinder sehen, dass wir ihre Ideen ernst nehmen und auch umsetzen. Und das gelingt uns seit 8 Jahren sehr gut und Stück für Stück machen wir Gablitz gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern noch kindgerechter. Und das ist denke ich auch das Erfolgsrezept des Gablitzer Schülerinnen- und Schülerparlaments. Wir reden auf Augenhöhe, ich stelle mich offen allen Fragen und Anregungen, wir haben immer sehr viel Spaß und die Kinder sehen, dass ihre Ideen für Gablitz ernst genommen werden.

Am 12. Juni erfolgte nun die weitere Umsetzung eines Kinderwunsches aus dem

Schülerinnen- und Schülerparlament. „Mehr Farbe auf die Spielplätze der Gemeinde“, das war der Wunsch der Kinder, die auch eine konkrete Projektidee hatten. Zwei Holz-Kletterhäuser am Schulspielplatz und dem Robinson-Spielplatz der Gemeinde seien ziemlich fad und wären bunt wesentlich ansprechender.

Jugendgemeinderat GGR. Robin Auer stimmte das Projekt mit dem Gablitzer Künstler David Schmir ab, der sofort begeistert dabei war.

Unter Anleitung des Künstlers machten sich die Schülerinnen und Schüler der 4b frühmorgens an die Arbeit und bis zu Mittag hatte sich das fade Kletterhaus in ein buntes Schmuckstück verwandelt. Kurz darauf machte sich die 4a an die Neugestaltung des Kletterhauses am Robinsonspielplatz. Ganz konkrete Ideen und deren Umsetzung.

**NACH DEM MOTTO „VERSPROCHEN – GEHALTEN“ SEHEN DIE GABLITZER KINDER, DASS ES VIEL BRINGT, SICH EINZUBRINGEN UND GEMEINSAM MIT IDEEN FÜR GABLITZ ZU ARBEITEN.**

Die bunten Kletterhäuser sind ein deutlich sichtbares Zeichen, dass wir die Wünsche der Kinder ernst nehmen und umsetzen. Und das halten wir auch in Zukunft so.

**Herzlichst,  
Ihr Bürgermeister  
Michael W. Cech**

# NATURPARK PURKERSDORF



## Naturpark fördert Regionalentwicklung

Um die regionale Lebensqualität und die Identifikation der hier lebenden Menschen mit ihrer Naturparkregion zu stärken, setzt der Naturpark Purkersdorf auf entsprechende Wertschätzung für die Natur und nutzt für eine nachhaltige Entwicklung seine Bedeutung als Schutzgebiet.

Dazu kooperiert der Naturpark mit regionalen Produzenten sowie Dienstleistern oder arbeitet an der Weiterentwicklung der Naturpark-Spezialitäten, wie z.B. bei der Sonderedition des Naturpark-Honigs mit dem Gablitzer Imker Bieno, zusammen und das Team bringt sich in der Region oder bei Aktivitäten mit dem Biosphärenpark Wienerwald verstärkt ein.

So ist der Naturpark gern gesehener Partner beim Biosphärenpark Cup oder bei Festveranstaltungen der Naturpark-Kollegen aus Sparbach.

Als Netzwerk-Partner arbeitet der Naturpark ergänzend mit der Plattform der Naturvermittler, dem Verein der Waldpädagogik in Österreich und der Hochschule für Agrar- und Umweltbildung in Hietzing erfolgreich zusammen.

## Partnerliches Miteinander im sommerlichen Naturpark

Damit die Ferien nicht zu lang(weilig) wurden, gab es während der Sommerferien wieder zahlreiche Aktivitäten im Naturpark. So konnte bei verschiedenen Sommercamps wahlweise die englische Sprache mitten im Wald mit Learning Events perfektioniert oder mit dem Team von Naturverwurzelt durch alle „Ecken“ des Naturparks gestreift werden.

In Zusammenarbeit mit dem Ferienspiel Gablitz wurde auch heuer mit dem waldpädagogischen Team des Naturparks mitten im August im Wald kreativ gewerkt.





## Aktuelles aus der Naturparkarbeit – gelebte Zusammenarbeit in der Region

Gemeinsame Bildungsarbeit zwischen der Volksschule Gablitz und dem Naturpark konnte verlängert werden. Mit beginnendem Schuljahr wird der Naturpark künftig nicht nur zwei Klassen exklusiv mit dem Wald ist Klasse Programm betreuen, sondern alle Klassen und Kolleginnen der Naturpark-Partnervolksschule Gablitz haben die Chance auf das Angebot zugreifen zu können.

Ziel ist es, dass möglichst jede Pädagogin der Schule, die das auch möchte, während des kommenden Schuljahres in das Draußen Unterrichten hineinschnuppern kann.

Zugleich wird der Naturpark Purkersdorf im Herbst oder im Frühling des nun gestarteten Schuljahres 2023/24 eine spezielle Weiterbildung für das Pädagog:innen-Team der Volksschule organisieren.

### Naturparkbüro Purkersdorf

Geschäftsführerin: DI<sup>in</sup> Gabriela Orosel, BEd  
02231/63601-810  
gabriela.orosel@naturpark-purkersdorf.at  
Wiener Straße 12/4, 3002 Purkersdorf  
[www.naturpark-purkersdorf.at](http://www.naturpark-purkersdorf.at)

4. November 2023

# Heckentag!





30 Jahre Gehölzvielfalt

**Zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.**

**Heimische Vielfalt pflanzen**  
Es erwarten dich seltene Wildrosen, süße Kriecherln, saure Berberitzen, bienenfreundliche Weiden, pflegeleichte Liguster, alte Obstsorten, leckere Fruchtsträucher und



noch vieles mehr. Informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 4. November kannst du deine Lieblingsgehölze an 13 Standorten in NÖ abholen oder dir zuschicken lassen.

**Pflanzenpower für deinen Garten**  
Dank ihrer regionalen Anpassungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den starken Wildgehölzarten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind – und das obendrein zu Top-Preisen!

**Hol dir die maximale Vielfalt in deinen Garten!**  
Ganz leicht ist das heuer mit unserer Jubiläums-Hecke, bestehend aus 30 ganz besonderen Wildgehölzen.

Das Angebot gilt für ganz **Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!**

-  **Online Bestellen**  
1. Sept. bis 11. Oktober
-  **Liefern lassen**  
Anfang bis Mitte November
-  **Abholen**  
Samstag, 4. November

**Informationen**  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

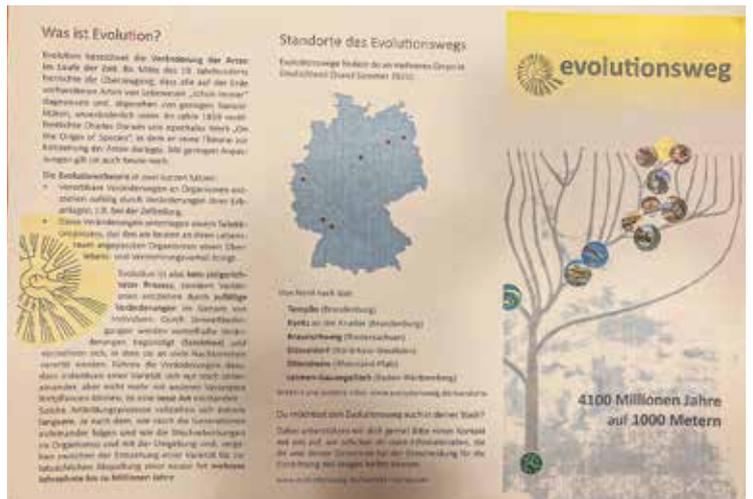
# Evolutionsweg für Gablitz

**A**uf Anregung des Gablitzers Dr. Clemens Lintschinger haben Manuela Dundler-Strasser, Christine Kröll und Bürgermeister Michael Cech die Projektidee eines „Evolutionsweges“ in den Kulturausschuss der Gemeinde gebracht, und das Projekt wurde einstimmig angenommen.

Auf Schautafeln soll in der Atmosphäre der Natur des Wienerwaldes viel Lehrreiches über die Evolutionsgeschichte vermittelt werden. Schautafeln werden zum Verweilen und der Beschäftigung mit unserer Evolution einladen.

„Wir werden das Projekt für nächstes Jahr budgetieren, den optimalen Weg finden und den Evolutionsweg in Gablitz umsetzen. Das wird wieder ein Highlight im Biosphärenpark Wienerwald.“

**Bürgermeister Michael W. Cech**



# Wir 5 im Wienerwald – Die Bienenregion

**LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER!**

**A**ls unser Gablitzer Imker „Bieno“ Benno Karner mit einer Projektidee zu mir als Obmann unserer Kleinregion gekommen ist, wie wir unsere Lebensqualitätsregion zur Bienenregion entwickeln können, war ich sofort überzeugt. Und genauso schnell waren meine Kollegin und die Kollegen aus Wolfsgraben, Purkersdorf, Mauerbach und Tullnerbach überzeugt.

Ergebnis war das Projekt unzähliger „Bienenherzen“ und Blumenwiesen in der Region und der Ankauf eines „Varo Milben“ Schutzgerätes.

Jetzt konnte ich mich mit meiner Bürgermeisterkollegin Claudia Bock und Kollegen Stefan Steinbichler, Peter Buchner und Johann Novomestsky vom Erfolg unseres Projektes gegen die Varoa Milbe in der Region überzeugen. Mit dem Gerät, das allen Imkerinnen und Imkern des regionalen Imker-Vereins zur Verfügung steht und von der Kleinregion angekauft wurde, sind wir Bienen-Musierregion im Land. Und unser Einsatz für

Bienen findet weit über die Regions- und Landesgrenzen Aufmerksamkeit. Wir waren uns wie immer einig: Diesen Weg verfolgen wir weiter und arbeiten zu fünft aktiv daran, unsere Lebensqualitätsregion für alle weiter auszubauen. Gemeinsam schaffen wir mehr.

**Herzlichst,  
Ihr Bürgermeister,  
Michael W. Cech**





**Christine Gstöttner**  
Inhaberin



**Andreas E. Hiermayer**  
Reisekaufmann



**Alexander Zecha**  
Reiseberater



**Ingrid Leissner**  
Reisekauffrau



**Anja Thein**  
Produkt  
Management



**Andrea Waldner**  
Reisekauffrau



**Alexandra Herzog**  
Buchhaltung

## WIRTSCHAFT

# Wie die Zeit vergeht ... 20 JAHRE FISH & TRIPS



REISEBÜRO *fish & trips*  
Tauch- und Abenteuerreisen

**D**er österreichische Tauchreise Veranstalter fish & trips feiert heuer sein 20-jähriges Firmenjubiläum. 2003 gründete Tauchlehrerin „Tina“ Christine Gstöttner das Reisebüro um für ihre Tauchschule, Reisen anbieten zu können. Aufgrund der tollen Reisen und dem guten Service erlangte fish & trips dann schnell Kultstatus. Mittlerweile umfasst das Portfolio neben den schönsten Tauchresorts und Schiffen rund um den Globus auch unzählige Gruppen- und Sonderreisen.

Am Anfang stand das 5 Star IDC Center „Wayang Scuba Diving“ mit seinen drei Filialen im Raum Wien, das einige Freunde zusammen betrieben. Kroatien Wochenenden für die Tauchausbildung und hin und wieder eine Gruppenreise verlangten bald nach einer Reisebürokonzession, die Christine Gstöttner aufgrund ihren BWL-Studiums mit einigen Zusatzprüfungen rasch erlangte.

Die Geschäftsidee war von Anfang an nur Reiseziele anzubieten, die Tina & ihr Team persönlich kennen und bereist hatten. Damit traf man den Nagel auf den Kopf und im Laufe der Jahre wuchs das Portfolio und die Anzahl der zufriedenen Kunden. fish & trips bekam aufgrund der persönlichen Betreuung, dem umfassenden Know How um die handverlesenen Reiseziele sowie der Spezialisierung auf ausgesuchte Tauchdestinationen, schnell Kultstatus.

Ebenfalls im Jahr 2003 begann Christine Gstöttner mit der ehrenamtlichen Arbeit für Sharkproject und widmet seither ihre Freizeit und auch viele Reisen den Haien. Die ersten Haireisen wurden mit Dr. Erich Ritter,

der damals bei Sharkproject tätig war, auf den Bahamas angeboten und unter dem Namen SharkSchool in Europa bekannt gemacht. Die Idee Haireisen in Begleitung des Sharkproject-Teams anzubieten und damit einerseits die Community der Haischützer zu erweitern und andererseits Sharkproject zu unterstützen, wird mir der Reiselinie Epic Shark Expeditions weitergeführt. Die Reisen lehren vor allem eines: den Respekt vor den Haien und der Natur. Sicherheit steht an erster Stelle. Alle Expeditionsteilnehmer erhalten bei Buchung das Sharkproject-Buch BLIND DATES von Christine Gstöttner und Gerhard Wegner über das Verhalten bei Haibegegnungen kostenlos zu ihrer Reisebuchung. Dazu kommen während der Reise abwechslungsreiche Vorträge und Diskussionen rund um das Thema Hai.

2016 wird eine Idee zu einer langjährigen Partnerschaft geboren und umgesetzt: Die beliebtesten Termine für Tauchkreuzfahrten sind oft Jahre im Voraus ausgebucht. Dank der Vereinigung von sechs führenden europäischen Tauchreiseveranstaltern zur „Global Dive Alliance“, sind diese begehrtesten Termine des Jahres nun zu attraktiven Preisen verfügbar. Die handverlesenen Touren führen zu den spektakulärsten Destinationen weltweit und werden ständig erweitert. So sind Termine für Tauchreisen nach Galapagos, Socorro, Cocos Island, Raja Ampat, Bahamas, Oman, Palau & Yap und den Malediven in den meistgesuchten Jahreszeiten im umfangreichen Angebot.

Zusätzlich werden neben den „Klassikern“ auch Kombi Termine und Touren mit Überlänge oder zu besonders speziellen Terminen angeboten. Die Tauchkreuzfahrten

stehen fish & trips Gästen exklusiv in Österreich zusätzlich zu den bewährten Sonderreisen zur Verfügung. Verbunden mit der fachkundigen Beratung wird das gesamte Reisepaket mit Fluganreise, Hotelbuchungen und den benötigten Transfers angeboten. Kundengeldabsicherung und der Zugang zu modernen Flugbuchungssystemen sind selbstverständlich.

Über die Jahre ist aber nicht nur das Portfolio, sondern auch das Team gewachsen. Neben Buchhaltung, Grafik, Produkt und Design Mitarbeitern gibt es bei fish & trips auch vier Vollblut Reiseprofis, die die fish & trips Gäste bei ihren Reisen beraten und betreuen.



Da immer wieder die Frage nach der Entstehungsgeschichte des Logos kommt hier die Kurzversion: Es war ein äußerst unterhaltsamer und aufgrund einer massiven Flugverspätung auch langer Abend am Flughafen Wien an dem Gerhard Wegner und Christine Gstöttner den Namen geboren. Zuerst als Scherz, dann als Skizze und zuletzt als Reinzeichnung entstand so einer der einprägsamsten Namen der Branche. Ein Logo, mit hohem Wiedererkennungswert, das immer wieder für Schmunzeln sorgt. Herzlichen Dank an Gerhard Wegner für die genialen Illustrationen!

[www.fish-trips.com](http://www.fish-trips.com)  
[www.fish-trips.com/epic-shark-expeditions](http://www.fish-trips.com/epic-shark-expeditions)  
[www.globaldivealliance.com](http://www.globaldivealliance.com)

# HEIMISCHE PFLANZEN für das Wohlbefinden

Der Wienerwald und die umliegende Natur sind sehr artenreich, gerade deshalb lohnt es sich, einen genaueren Blick auf die Schätze unserer heimischen Natur zu werfen. Vor allem im Spätsommer und im Frühherbst finden wir noch einige blühende und aromatische Pflanzen, die nicht nur für die Bienen, Schmetterlinge und Insekten eine wichtige Nahrungsquelle darstellen, sondern auch für uns Menschen wertvoll für unser Wohlbefinden sind. Dabei reicht oft schon der Anblick einer schönen Blüte oder der Duft einer Pflanze, um uns Freude zu bescheren und es warm ums Herz werden zu lassen.



Schmetterling „Kleines Wiesenvögelchen“  
labt sich am Nektar des Quendel



Echter Beinwell (Symphytum officinale)

Natürlich kann man mit den heimischen Pflanzen noch viel mehr für die Gesundheit und das Wohlbefinden tun. KräuterkennerInnen erfreuen sich an selbstgesammelten Kräutern, aus denen sich nicht nur kulinarisch, sondern auch für die Gesundheit so Allerlei herstellen lässt. Sei es eine heilsame Salbe, die man mit nur wenigen Zutaten aus der Wurzel des Beinwells mit Schweinefett oder Olivenöl und Bienenwachs herstellt oder eine Teemischung aus Quendel und Spitzwegerich, damit man im Winter für die Erkältungswelle gut gerüstet ist.

Ja und dann gibt es natürlich auch noch die vitaminreichen Wildfrüchte, die wir ab dem Beginn des Spätsommers bis in den Herbst hinein in unserer Gegend finden. Diese unterstützen hervorragend unser Immunsystem, um gegen Grippewellen gewappnet zu sein, oder – wem es einmal erwischt hat – das Zipperlein rasch wieder loszuwerden. Der Saft aus Holunderbeeren z. B., mit einem Löffel Honig, in

den Wintermonaten getrunken, wirkt wahre Wunder. Auch die wilden Brombeeren, die in unserer Gegend ja wirklich zahlreich vorhanden sind, können zu einem gesunden Saft oder schmackhaften Marmeladen verarbeitet werden. Je nach Wetterlage kann man sie ab Mitte August bis in den September hinein sammeln.

Das ist nur ein kleiner Auszug aus all den wertvollen Kostbarkeiten, die sich für unsere Gesundheit herstellen lassen. Es lohnt sich also, sich etwas mehr mit unserer heimischen Natur auseinanderzusetzen, sie kennenzulernen und zu nutzen.

Nur eines sollte man sich als oberstes Gebot einprägen, nämlich nur so viel mitzunehmen, wie man auch wirklich benötigt und das auch nur dann, wenn genügend vorhanden ist. Also Pflanzen oder Wildfrüchte, die an Plätzen nur spärlich zu finden sind, lassen wir lieber stehen, denn die Natur möchte mit Respekt und vor allem mit dem Bewusstsein für die vorhandenen Ressourcen behandelt werden.



Von Herzen wünsche ich Ihnen viel Naturgenuss und einen dankbaren und achtsamen Blick, auf die wertvolle Natur, die uns hier in unserer schönen Heimat im Wienerwald umgibt.

**Michaela Hörl**  
Kräuterpädagogin, Autorin,  
Kinesiologin

**So sollte man sich einen Grundsatz ans Herz legen:**

„Nimm nur soviel mit, dass stets für die Anderen auch noch etwas übrig ist – sei es für deine Mitmenschen, oder für Natur!“

Das trägt nicht nur zu einem sozialen Miteinander bei, sondern unterstützt auch das biologische Gleichgewicht.

Wer sich für ein Leben im Rhythmus und Einklang mit der Natur interessiert, kann die kostenlose „Jahreskreispost“ von Michaela Hörl unter [www.mitchis-kunstwerk.com](http://www.mitchis-kunstwerk.com) abonnieren.

Dort findet man auch Infos zu Ihrem Kartenset „Botschaften der Pflanzen“, das im Handel erhältlich ist.

## EINLADUNG

### 3. Gablitzer Wirtschafts-Stammtisch Donnerstag, 5. Oktober 2023, ab 19:00 Uhr Gasthaus Zum Schreiber, Linzer Str. 77



#### Liebe Gablitzer Unternehmerinnen und Unternehmer,

wir alle stehen vor besonderen Herausforderungen. Auch und vor allem Sie als Unternehmerin und Unternehmer. Egal ob Sie ein Geschäft betreiben oder als Einzelunternehmer/-in.

Setzen wir uns zusammen, tauschen uns aus, reden darüber, wie unsere Gewerbetreibenden in Gablitz bestmögliche Unterstützung bekommen können.

Ich lade dazu auch Vertreter der Wirtschaftskammer Niederösterreich ein, die mit Rat und Tat zur Seite stehen können.

Egal ob ein entspanntes Gespräch, der Austausch von Erfahrungen oder das Nutzen von Angeboten durch Kammer und Gemeinde.

Ich denke, dieses Netzwerk im Ort kann Ihnen helfen und uns als Gemeinde zeigen, wie wir besser unterstützen können.

**Herzlich,  
Ihr Bürgermeister Michael W. Cech und  
Gemeinderätin Isabel Hawlisch**



## VEREINE

### Unser SV Gablitz wurde Doppelmeister

Der SV Gablitz ist einer der stärksten Vereine in Gablitz mit langjähriger Tradition. Daher hat unser SV Gablitz unsere volle Unterstützung, denn das Team rund um Andi Forche leistet großartige Arbeit, vor allem für die zahlreichen Kinder und Jugendlichen.

Der Kunstrasenplatz, finanziert durch die Marktgemeinde Gablitz, war ein Meilenstein in der Region und hat die Trainings-

tätigkeit weit über die optimale Saison verlängert. Auch die sportlichen Erfolge des SV Gablitz können sich sehen lassen.

Umso mehr freuen wir uns über den Doppel-Meistertitel und wünschen weiter viel Spaß und Erfolg.

**Bürgermeister  
Michael W. Cech**





Amtsleiter Florian Achleitner (Gablitz),  
 Amtsleiter Rainer Klug (Tullnerbach),  
 Amtsleiterin Huberta Weissmann (Mauerbach),  
 Amtsleiter Gerhard Winter (Wolfsgraben),  
 Stadtamtsdirektorin Claudia Winkler-Widauer  
 (Purkersdorf),  
 Kleinregionbetreuer Daniel Brüll (NÖ.Regional)

## VEREINE

### Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“

# Erstes AmtsleiterInnenntreffen der Kleinregionsgemeinden

Die Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ wurde 2018 gegründet und ist damit eine relativ junge Kleinregion. In den letzten Jahren wurden bereits zahlreiche Initiativen und Projekte durch den Kleinregionalen Trägerverein entwickelt und umgesetzt und auch die derzeit laufenden Projekte verlangen viel Koordination und Zusammenarbeit der 5 Mitgliedsgemeinden Mauerbach, Gablitz, Purkersdorf, Tullnerbach und Wolfsgraben.

Ein bereits in anderen Kleinregionen existierende Format des Informationsaustausches und der Koordinierung gemeindeübergreifender Aktivitäten sind die regelmäßig stattfindenden Treffen der Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Kleinregionsgemeinden. Mit diesem beruflichen Austauschformat können auf dieser Gemeindeverwaltungsebene die wichtigsten Aktivitäten der Kleinregion abgestimmt und diskutiert werden. Darüber hinaus dienen die Treffen auch zum Erfahrungsaustausch und als Informationsplattform zu Landesthemen und alle Bereiche der Gemeindearbeit.

Nun fand am 12. Juni in Purkersdorf das erste Treffen der Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ statt.

Die Anwesenheit aller fünf AmtsleiterInnen und die intensiven Gespräche bewiesen, dass großes Interesse an einem regelmäßigen Austausch über die Gemeindegrenzen hinaus vorhanden ist. Deshalb wurde vereinbart, die Amtsleitertreffen ab nun vier Mal im Jahr stattfinden zu lassen.

Die Themen der ersten Sitzung waren so vielfältig wie die Aktivitäten der Gemeinden und der Kleinregion selbst. Neben einer Abstimmung der Gemeinden zur regionalen, mobilen Jugendarbeit war auch die Teilnahme der Gemeindebediensteten bei dem Kleinregionalen Projekt „Demenzfreundliche Region Wir 5 im Wienerwald“ ein Gesprächsthema. Bis zum September sollen 70 % der Gemeindebediensteten eine Onlineschulung der Donauuniversität Krems zum Thema „Demenz“ durchlaufen, um somit in der Kleinregion auch auf Verwaltungsebene eine Basiskompetenz zu diesem gesellschaftlich wichtigen Thema zu erzielen. Weitere Gesprächspunkte waren Ideen für verbesserte Kommunikationsabläufe und personelle Ressourcen innerhalb der Kleinregion.

**GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER!**

**DIESER GEDANKE TREIBT**

**SEIT 2018 DIE AKTIVITÄTEN**

**DER KLEINREGION AN.**

Mit dem AmtsleiterInnenntreffen ist ein weiterer Baustein für eine erfolgreiche kleinregionale Kooperation gelegt. Das Land NÖ und die NÖ.Regional unterstützen Kleinregionen und beraten sie bei jeglichen kleinregionalen Aufgabenstellungen und Projektumsetzung.

#### Weitere Informationen: NÖ.Regional

Daniel Brüll  
 +43 676 88 591 256  
 daniel.bruell@noeregional.at  
 www.noeregional.at  
 www.facebook.com/noe.regional  
 NÖ.Regional.GmbH auf Youtube



## VEREINE

# GABLITZER ALTBLECH

... gibt's wieder  
am  
**01.05.2024!**

Bei strahlend schönem Sommerwetter fand am 15. August 2023 das bereits 3. „Gablitzer Altblech“, organisiert vom Verein für nachhaltige Mobilität, statt. Rund 150 Oldtimer und deren Pfleger trafen sich am Friedrich-Lintner-Platz. Vom kleinen Zastava bis zur Corvette war alles dabei, was das Mobilistenherz höherschlagen lässt. Ältestes teilnehmendes Fahrzeug war ein Hispano Suiza mit dem Baujahr 1917, dessen Erstbesitzer ein spanischer Bischof war. Zum Liebling des Publikums wurde ein wunderschöner Jaguar E-type gewählt.

**BEI LIVEMUSIK DER „NIGHT SLIDERS“ WURDEN INTERESSANTE BENZINGESPRÄCHE GEFÜHRT UND VIELE KONTAKTE GEKNÜPFT.**

Die Kleinsten hatten viel Spaß bei einer Rätsel-Rallye, Geschicklichkeitsspielen der Feuerwehr und auf einer Rennstrecke für BobbyCars.

Das „Reifen-Heinzl-Racing-Team“ zeigte mehrere Rallyecross-Boliden und lud zum Boxenstopp mit tollen Preisen. Getreu der Devise des Vereins, über alternative Antriebsformen zu informieren, konnte man sich beim Stand des ÖAMTC Informationen über e-fuels holen und auch neueste Elektrofahrzeuge bestaunen und zur Probe fahren. Ein tolles Fest für die ganze Familie!

Der Verein für nachhaltige Mobilität sammelte beim „Gablitzer Altblech“ Spenden für die „Harley Davidson Charity-Tour 2023“, deren letzter Stopp in Pressbaum war.

Gemäß dem Motto: „LAUT FÜR DIE LEISEN – STARK FÜR DIE SCHWACHEN“ fahren jedes Jahr hunderte Harley-Biker die Charity-Tour durch Österreich und sammeln Spenden für muskelerkrankte Kinder. Obmann Wolfgang Weixler und Obmann-Stv. Dr. Hannes Fronz konnten € 150,- an die Verantwortlichen übergeben.

Spontan hat sich auch das „Reifen-Heinzl-Racing-Team“ bereit erklärt, eine Taxifahrt in einem Rallyecross-Rennwagen zu spenden, die beim Jahresabschluss im November 2023 versteigert wird.



**Verein für nachhaltige Mobilität**  
ZVR 1568652545  
Schamangasse 9, A-3003 Gablitz  
gablitzer.altblech@gmail.com  
www.gablitzer-altblech.at



## *101. Geburtstag*

Hildegarde Reiter



## *Diamantene Hochzeit*

Christine und Harald Hutterer

### JUBILÄUM

**Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren sehr herzlich!**



## *Gnaden-Hochzeit*

**Walter (leider nicht im Bild) und Anna Schewzik**



## *90. Geburtstag*

Rotter Herbert

# BÜRGER/-INNEN

## SERVICE

[www.gablitz.at](http://www.gablitz.at)



### ÖFFNUNGSZEITEN

#### GEMEINDEAMT

**MO 08 – 12 Uhr**

**DI 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr**

**MI 08 – 12 Uhr**

**DO 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr**

An Donnerstagen bei Termin-Voranmeldung  
bis Mittwoch 12 Uhr: Öffnung bis 19 Uhr

#### ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

**SOMMERZEIT (April – Oktober):**

**Mi 13 – 17 Uhr**

**Fr 13 – 18 Uhr**

**SA 08 – 12 Uhr**

**WINTERZEIT (Nov. – März):**

**Mi & Fr 13 – 17 Uhr**

**Sa 08 – 12 Uhr**

**Nov 2023: 03., 04., 15., 17., 18., 29.**

**Dez 2023: 01., 02., 13., 15., 16., 27., 29., 30.**

**Jan 2024: 10., 12., 13., 24., 26., 27.**

**Feb 2024: 07., 09., 10., 21., 23., 24.**

**Mär 2024: 06., 08., 09., 20., 22., 23.**

### RECHTSBERATUNG

**Donnerstag, 17.00 – 18.45 Uhr**

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

**RA Dr. Günther Sulan**

Kanzlei: 01/513 76 88

E-Mail: [ra-kanzlei@eb-su.at](mailto:ra-kanzlei@eb-su.at)

**21.09., 12.10., 30.11.,**

**14.12.**

**RA Mag. Anton Pelwecki**

Kanzlei: 0664/4181345

E-Mail: [anwalt@pelwecki.at](mailto:anwalt@pelwecki.at)

**05.10., 09.11., 07.12.**

### STEUERBERATUNG

**Donnerstag, 17.00 – 18.45 Uhr**

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

**Dkfm. Editha Freistädter**

Kanzlei: 02231/63424

E-Mail: [editha.freistaedter@tplus.at](mailto:editha.freistaedter@tplus.at)

**12.10., 09.11.**

### ÖFFENTLICHE NOTARE

**Dr. Günther Fuchs**

[www.notar-fuchs.at](http://www.notar-fuchs.at), 02231/67766-0; [office@notar-fuchs.at](mailto:office@notar-fuchs.at)  
Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf

**Dr. Andreas Reim**

[www.notar-reim.at](http://www.notar-reim.at), 02231/94100; [office@notar-reim.at](mailto:office@notar-reim.at)  
Wiener Straße 7, 3002 Purkersdorf

### MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, Bezirk St. Pölten  
[gemeinde@gablitz.gv.at](mailto:gemeinde@gablitz.gv.at)

**Gemeindeamt 02231/63466-0 (Fax -139)**

**Buchhaltung -110**

**Bauabteilung -121**

**Meldewesen -131**

**Standesamt -140**

**Bauhof/Altstoff-Sammelzentrum 02231/66905**

### SPRECHSTUNDEN

**BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. Cech**

**Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr**

nur gegen Voranmeldung unter 02231/63466-152  
und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung  
unter 0676/935 30 50

Nur nach tel. Vereinbarung:

**Vbgm.<sup>in</sup> Manuela Dundler-Strasser**

Kultur & Bildung; GAB-Leiterin; 0650/224 48 77

**GGR Robin Auer**

Jugend & Sport; 0677/623 20 662

**GGR Mag. Klaus Frischmann**

Zukunftsentwicklung & Nachhaltigkeit; 0664/547 96 87

**GGR Franz Gruber**

Bauen & Infrastruktur; 0676/721 24 17

**Dipl.-Ing. Bernhard Haas**

Umweltgemeinderat; 0676/812 10 802

**GGR Florian Ladenstein, MSc.**

Natur & Klimaschutz; 0699/150 24 225

**GGR Ing. Marcus Richter**

Mobilität & Soziales; 0664/184 51 25

**GGR<sup>in</sup> Ingrid Schreiner**

Finanzen & Wirtschaft; 0664/454 31 90

**GGR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Miriam Üblacker, BA**

Tourismus & Integration; 0650/732 07 12

### BH –AUSSENSTELLE

**Parteienverkehr:**

**Mo bis Fr 8 – 12 Uhr; Di zus. 14 – 19 Uhr**

02742/9025 - 37700, 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12

### BEZIRKSGERICHT

**Parteienverkehr: Di 8 – 12 Uhr**

tel. Voranm. 02231/633 31-0; 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6



**Anträge für Reisepass, Personalausweis,  
Handysignatur, ID-Austria sowie  
Strafregisterauszug – NUR gegen  
telefonische Voranmeldung möglich.**



## Querfeld Gartengestaltung

GÄRTNERMEISTER GÜNTER QUERFELD

[www.querfeld.at](http://www.querfeld.at)

3003 Gablitz

E-Mail: [office@querfeld.at](mailto:office@querfeld.at), Mobil 0676/314 99 10

Gartenplanung • Beratung • Ausführung •  
Neuanlagen • Umgestaltung

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

**Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.**

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen, Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen



3003 Gablitz, Linzerstrasse 80  
Tel. 02231-636 65, 638 68

e.mail: [office.leitgeb@aon.at](mailto:office.leitgeb@aon.at)  
[www.leitgeb-haustechnik.com](http://www.leitgeb-haustechnik.com)

## Schlosserei Urbanek

In Mauerbach

Beratung vor Ort unverbindlich und kostenlos!  
Spezialist für mechanischen Einbruchschutz  
Im Schadensfall verrechnen wir direkt mit der Versicherung!

### Unsere Produktpalette:

Scherengitter – Fenstergitter – Gittertüren – Schmiedeeiserne Gitter – Reparaturen von Zäunen und Gartentoren –  
Terrassengeländer – Handläufe – Zusatzschlösser – Balkenschlösser sowie diverse Schlosserarbeiten.

Schlosserei Urbanek // Hauptstraße 115a // 3001 Mauerbach // 01 523 36 02 // Mobil: 0676 56 33 944

[www.scherengitterfabrik-urbanek.at](http://www.scherengitterfabrik-urbanek.at)

[p.urbanek-schlosserei@chello.at](mailto:p.urbanek-schlosserei@chello.at)



**Jäger & Kronsteiner**

**Der starke Kontakt**



**Jäger & Kronsteiner Elektrotechnik GmbH & Co KG**

3003 Gablitz, Linzer Straße 191 – 193 02231 / 61 704 Fax: DW:30

2084 Weitersfeld, Schustergasse 5 02948 / 88 07 Fax: DW: 30

[office@jaekro.at](mailto:office@jaekro.at)

[www.jaekro.at](http://www.jaekro.at)

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima- und Heizungsanlagen. Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, Photovoltaikanlagen.

**Planung - Beratung - Entwicklung - Verkauf**

# WIENUMGEBUNG.AT

Seit über 20 Jahren betreuen wir  
als Familienunternehmen all Ihre  
Immobilienangelegenheiten

*mit Herz & Verstand*

Hauptstraße 28  
3003 Gablitz  
02231 65 747  
office@wienumgebung.at



**VYBORNÝ**  
Immobilien G.m.b.H

KARIN HOHENWARTER 0664/54 33 698

ALOHA MAHALO

**CHRISTINA SCHMIRL**  
GANZHEITLICHE MASSEURIN  
ENERGETIKERIN  
NATURPRAKTIKERIN  
HAWAIIAN PRAKTIKERIN

BACHGASSE 5 / TOP 2  
3003 GABLITZ  
BITTE UM VORANMELDUNG  
0664 / 99 09 605

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE, HEIL-UND SPEZIALMASSAGEN

# Angebote

rund um Schwangerschaft,  
Geburt und die erste Zeit mit  
dem Baby



**ProMami**

therapie zentrum  
gablitz



- Mutter-Kind Pass Beratung
- Geburtsvorbereitung
- Akupunktur
- Hausbesuche nach der Geburt
- Stillberatung
- diverse Kursangebote vor und nach der Geburt

**MONIKA KRISTAN**  
Hebamme, Stillberaterin  
kristan@hebammen.at  
www.promami.at/wienerwald  
0664 500 80 38

# DANKÜCHEN

DIE NR.1 IN ÖSTERREICH

PURKERSDORF

Beratung - Planung - Verkauf

## Ihr Küchenstudio in Purkersdorf

Linzer Straße 45- 3002 Purkersdorf  
02231 617 81  
office@dan-purkersdorf.at  
www.dan-purkersdorf.at



Genießen Sie das Leben  
mit feinen Essigen,  
Ölen und Spirituosen  
**vomFASS**



### Das Besondere an uns:

- Persönliche Beratung
- Alle „offenen“ Produkte können verkostet werden
- Nachhaltigkeit durch Wiederbefüllung der Flaschen
- Abfüllmengen bereits ab 100ml
- Kulinarische Geschenke  
- individuell gestaltet -  
ideal auch für Firmen

**vomFASS**

Wien Auhof Center

Albert Schweitzer Gasse 6  
1140 Wien

Telefon: +43 1 577 45 94

wien-auhofcenter@vomfass.eu

www.vomfass.at/wien-auhofcenter



Markus Langhammer  
mit Familie und Team  
freuen sich auf Sie!

# Cranio Sacral Moving



Fördert Beweglichkeit der Gelenke durch osteopathische Technik  
Immunsystem stärkend deshalb Gesundheit stabilisierend  
Tagsüber genügend Energie und Kraft durch erholsamen Schlaf  
.....für Fragen und Terminvereinbarungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung

**Susanne Rieck**

Hamerlinggasse 14, 3003 Gablitz - 0664 535 540 5 - [www.craniosacral-moving.at](http://www.craniosacral-moving.at)

Christoph  
**Eckhart**



[www.bad-heizung.net](http://www.bad-heizung.net)

**Gas-, Sanitär-, Heizungs- und  
Lüftungstechnikmeister**

02231/62776 - [office@bad-heizung.net](mailto:office@bad-heizung.net)

**moser  
alarm**

Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle



Ihr wirklich professioneller Partner  
für Sicherheitstechnik

**0664 / 395 61 35**

**3441 Dietersdorf**

VERTRAUEN SIE DEM  
TESTSIEGER

[www.moser-alarm.at](http://www.moser-alarm.at)

Seit 1876



**GEIGER GLAS** GmbH

[WWW.GEIGER-GLAS.AT](http://WWW.GEIGER-GLAS.AT)

## Bauverglasung und Wintergärten

Ganzglastüren u. Ganzglasduschenanlagen  
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten  
Glasgeländer und Spiegel

Preßbaumer Straße 4  
A-3443 Sieghartskirchen  
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252  
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4  
E-mail: [office@geiger-glas.at](mailto:office@geiger-glas.at)

[www.geiger-glas.at](http://www.geiger-glas.at)

**ORTSTAXI**

**0664/98 04 111**

**Betriebszeiten**

MO, MI, FR von 08:00 bis 13:00 Uhr

**EVN-STÖRUNGSDIENST  
WASSERGEBRECHEN**

02272/65979

**STROM-STÖRUNGSDIENST**

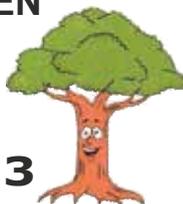
0800/500 600

**MARKUS & ANDREAS  
GRUBER**

**HOLZSCHLÄGERUNG / BRINGUNG  
BAUMRODUNG  
GRUNDSTÜCKSRODUNGEN**

Kupetzstraße 16  
3003 Gablitz

**Tel.: 0676/3075133**



**Fenster Technik Hasiber**



Schönbauergasse 5  
3003 Gablitz

**0664 / 866 02 80**

[christian-hasiber@gmx.at](mailto:christian-hasiber@gmx.at)

Service - Reparatur  
Instandsetzung aller Fenstermarken

Jalousien/ Rolläden/ Markisen/ Sonnenschutz

**FUSSPFLEGE**

**„S U S I“**

Schmerzt der Fuß, kommt zu mir ins Haus!

**Susanne Neuherz**

3003 Gablitz, Schöffelgasse 17A

Tel.: 02231/20568

Mobil: 0676/3772757



**Architekt Fleiß**

[www.architekt-fleisz.at](http://www.architekt-fleisz.at)



**Der Graf**

**Der Baumeister**

Neu-, Zu- u. Umbauten, Althausanierung, Außenanlagen- u. Fassadengestaltung

**Baumeister Andreas Graf e.U.**

Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach

Tel.: 01/979 23 00

e-mail: [der.graf@aon.at](mailto:der.graf@aon.at)

**DACH UND WAND  
AUS EINER HAND**

**PETROVIC GmbH**

02231-64 852 0664-1018774  
**PETROVIC**

**DACH - HOLZ - BAU**

**3003 GABLITZ, LINZER STRASSE 201**



**SCHREIBLEHNER  
STEUERBERATUNG**

**EINFACH. SICHER. STEUERN.**

**MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER**  
STEUERBERATER

BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS  
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG  
FINANZSTRAFRECHT - UVM.

**KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH**

HAUPTSTRASSE 6/7

3001 MAUERBACH

+43 650 81 29 840

[WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT](http://WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT)

[OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT](mailto:OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT)



**Sie wollen Ihre Immobilie  
verkaufen oder vermieten?  
Dann sind Sie bei uns richtig.  
Ihr Partner vor Ort.**

**FH** Real

**Immobilienkanzlei**

Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf

+43 2231 619 26, [www.fh-real.at](http://www.fh-real.at)

**DEIN REISEBÜRO MITTEN IN GABLITZ**

3003 Gablitz, Linzerstraße 62  
info@fish-trips.com Tel. 02231 65450

Reisebüro fish & trips  
Mo-Fr 09:00 - 12:30 und 13:30 - 18:00,  
samstags gegen Vereinbarung  
Tel.: 02231 - 65450



Pauschareisen - Flug Only  
Mietwagen - Kreuzfahrten -  
Reisebausteine etc.  
Lassen Sie sich beraten!

# HAIR & FLAIR

NAGELDESIGN  
PEDIKÜRE



BY MANUELA RAINER



Onlineshop: [www.hairundflair.at](http://www.hairundflair.at) | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz

**KAISER  
TEAM**  
ELEKTROTECHNIK

Kaiserteam Elektroinstallationen GesmbH  
3003 Gablitz, Kirchengasse 1  
gablitz@kaiserteam.at  
01/812 30 12 & 02231/638 87  
[www.kaiserteam.at](http://www.kaiserteam.at)

## Wohlfühlzeit & Schönheitspflege

- Gesichtsbehandlungen
- Körperbehandlungen
- Pflegeberatung
- Teenager-Behandlungen
- Apparative Kosmetik
- Medical Skincare

**NEU** Seidenfadenlifting ohne Nadel

**BEAUTY  
COUTURE**  
KOSMETIKSTUDIO

**KOSMETIKSTUDIO**

Auf der Sulz 48, A-3001 Mauerbach +43 676 966 56 13 [www.beauty-couture.at](http://www.beauty-couture.at)

Ich freue mich auf Sie!  
*Christine Reuther*



BüroService von A-Z  
buchhaltung-wienerwald.at

**Anita Eckhart**

Buchhalterin & Personalverrechnerin gem. BibuG

Mobil: 0699 120 622 73

E-Mail: [info@buchhaltung-wienerwald.at](mailto:info@buchhaltung-wienerwald.at)

WWW.DEWANGER.AT



**BESTATTUNG  
DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7  
3002 PURKERSDORF  
TEL 02231 63310

Hauptstraße 81  
3021 PRESSBAUM  
TEL 02233 57521

Hauptstraße 111b  
2384 BREITENFURT  
TEL 02239 60023



**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MO-FR 8-18 Uhr  
SA 8-12.30 Uhr

Mag. pharm.  
Dr. M. Reza Kamyar  
Hauptstraße 23  
3003 Gablitz

Tel: 02231/67640 / Fax: 02231/67640 30

Email: [office@apowaldstern.at](mailto:office@apowaldstern.at)

[www.apowaldstern.at](http://www.apowaldstern.at)



Installationen • Spenglerei

**KOLAR**



**GAS WASSER HEIZUNG BAUSPENGLEREI**

3003 Gablitz, Linzer Straße 86

Tel. 02231-634 36, Mobil 0664-33 79 795

E-Mail: [office@kolar-gablitz.at](mailto:office@kolar-gablitz.at)

Homepage: [www.kolar-gablitz.at](http://www.kolar-gablitz.at)



Deutsche  
Vermögensberatung

# Kinderleicht in die Zukunft.

Kaum etwas ist schöner, als ein Kind ins Leben zu begleiten. Unsere Kleinen entdecken die Welt und überraschen uns immer wieder mit spannenden Momenten: der erste Zahn, die ersten Schritte, erster Schultag, später Berufseinstieg, erstes Auto und erste Wohnung – immer verbunden mit der Hoffnung, dass alles gut geht.

Sie wollen die Zeit mit Ihren Kleinen sorgenfrei genießen und die Weichen für eine gesicherte Zukunft stellen? Ich unterstütze Sie bei der Zukunftsplanung Ihrer Kleinen: Mit dem richtigen Konzept sind sie rundum abgesichert.



**Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!**

Agentur für  
Deutsche Vermögensberatung Bank AG  
**Wang-Yu Ko**  
Vermögensberater und Versicherungsagent

Himmelreichstr. 50 · 3003 Gablitz  
Tel 0676 5414929  
[wang-yu.ko@dvag.at](mailto:wang-yu.ko@dvag.at)  
[www.dvag.at/wang-yu.ko](http://www.dvag.at/wang-yu.ko)

Verkaufsagent im Auftrag der Deutschen Vermögensberatung Bank AG für die Generali Versicherung AG; OGA-Zahl 9122894; Vermögensberater gemäß § 9a Z 25 GVG mit der Berechtigung zur Vermittlung von Lebens- u. Unfallversicherungen im Auftrag der Deutschen Vermögensberatung Bank AG als Versicherungsagent der Generali Versicherung AG; OGA-Zahl 34410912; Ungebundener Kooperationspartner ausschließlich für die Produktpartner (siehe [www.dvag.at](http://www.dvag.at)) der Deutschen Vermögensberatung Bank AG-Gesellschaft.

# Wer traut sich mit wem?

**LICHT PUNKT FOTOGRAFIE**

@ lichtpunktfotografie    fb.com/lichtpunkt.foto    +43 650 215 4930  
 @ lichtpunktkinderfotografie    www.lichtpunkt-fotografie.at    3003 Gablitz

----- Abschnitt mitbringen und bei der KartenKassa abgeben oder Gutscheincode im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg einlösen. ----- ✂

**BAU. ENERGIE. WOHNEN.**

**20. - 22. Oktober WIESELBURG**

## Wege zur Energiewende Jetzt informieren!

- Umstellung von Heizung
- Sanierung
- Wohnraumfinanzierung
- Stromproduktion / PV-Anlage
- Gartengestaltung & Pool
- Althausmodernisierung
- Neubau
- Wohnraumgestaltung & Deko

Nutzen Sie den **Gemeinde-Rabatt in Höhe von EUR 2,00** für Ihren ermäßigten Eintritt! Für max. 2 Personen einlösbar und nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Gültig auch im Online-Ticketshop der Messe Wieselburg unter: [www.messewieselburg.at/tickets](http://www.messewieselburg.at/tickets)

**Gutscheincode: 53-674-GM3003**

**MESSE WIESELBURG**

**Der schönste Ort für Naturbestattung.**

Monatlich kostenlose Flächenführung mit einem paxnatura-Förster.

Gleich informieren unter [www.paxnatura.at](http://www.paxnatura.at)

Ruhe und Frieden in freier Natur.

---

**FÜR DAS LEBEN**  
*nach dem Leben.*

**Amicus Tierfriedhof**  
Würdevolle Ruheplätze für Ihr Haustier.